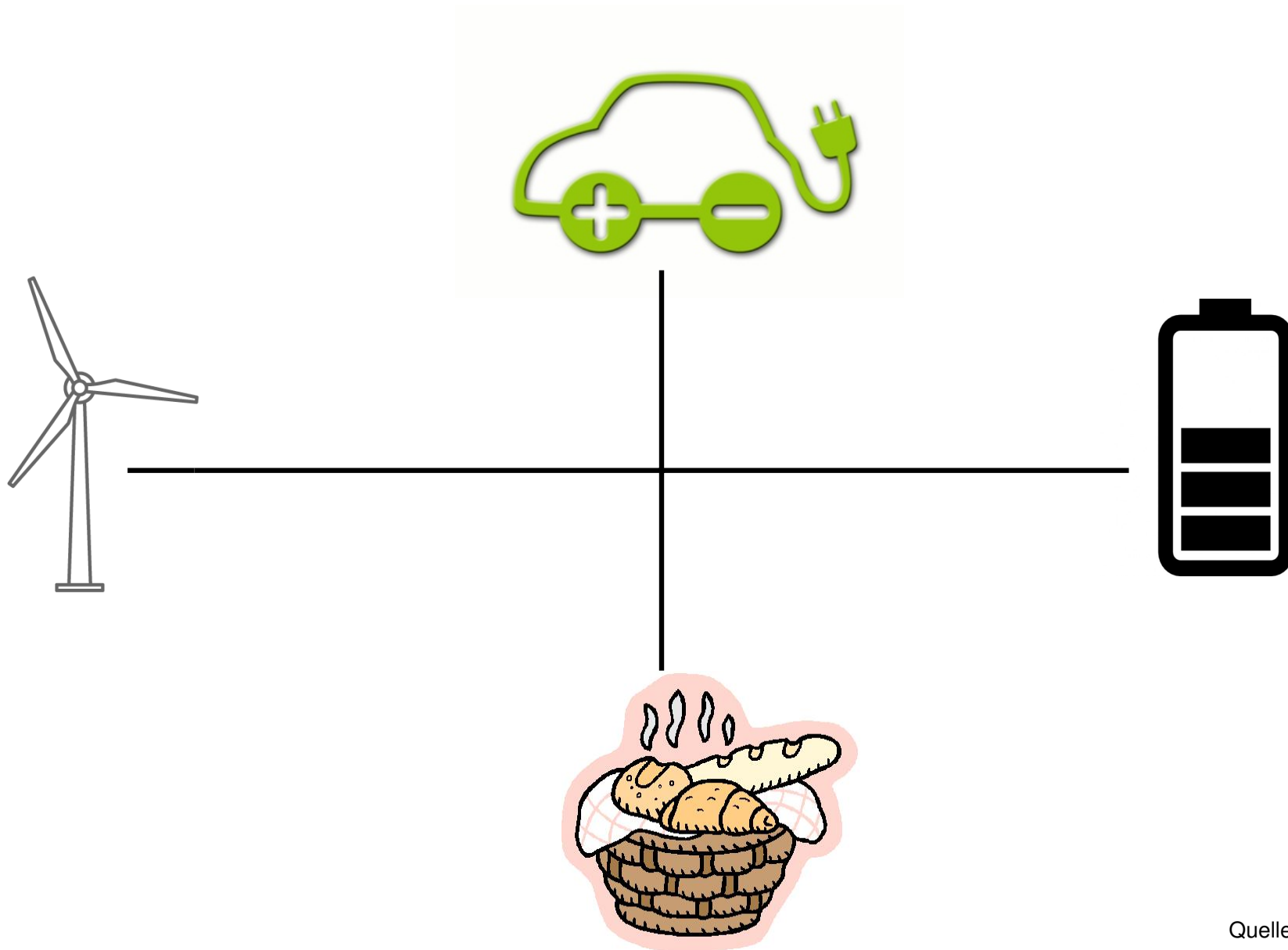
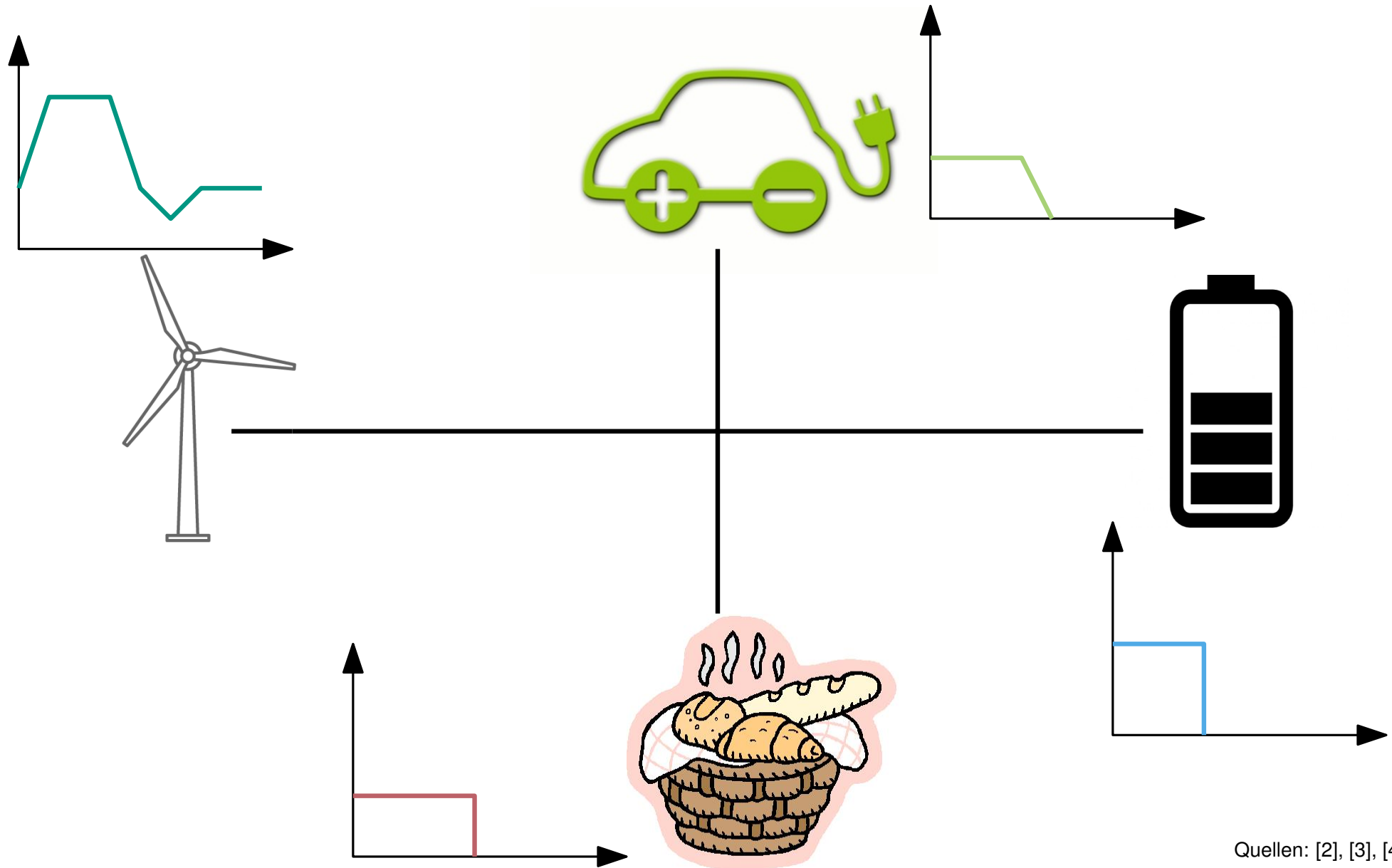


Motivation



Quellen: [2], [3], [4], [5]

Motivation

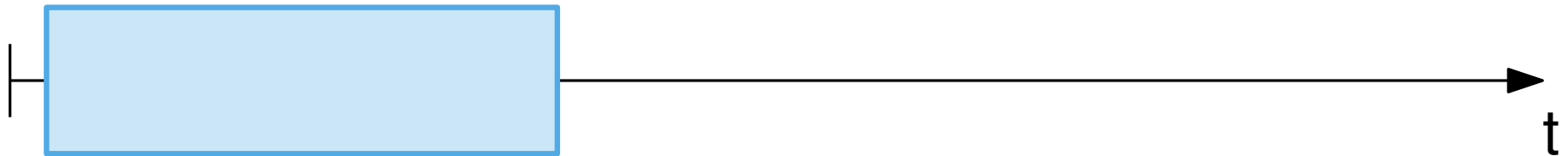


Quellen: [2], [3], [4], [5]

Modellierung

Modellierung: Flexibilitäten

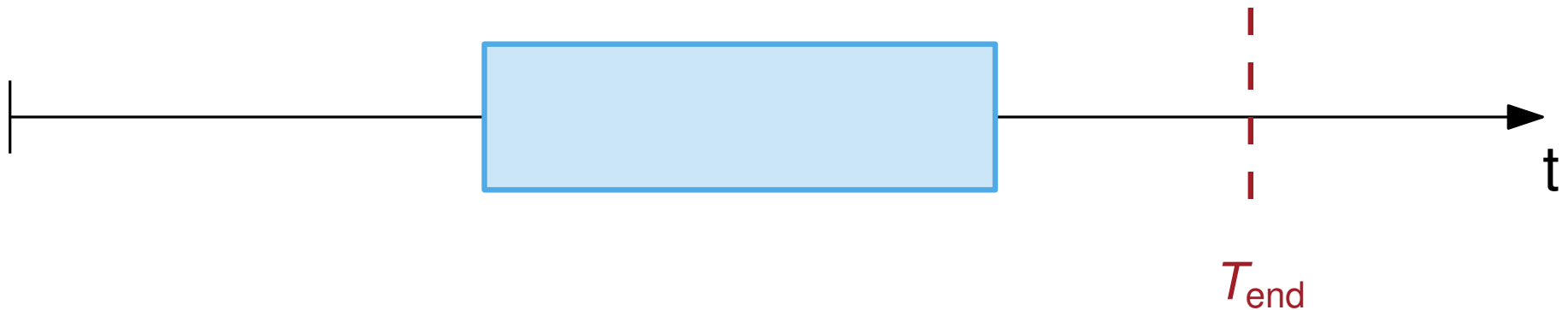
Unterscheidungspunkte von Flexibilitätsklassen:



Modellierung: Flexibilitäten

Unterscheidungspunkte von Flexibilitätsklassen:

- Gibt es einen festgelegten spätesten Endzeitpunkt?



Modellierung: Flexibilitäten

Unterscheidungspunkte von Flexibilitätsklassen:

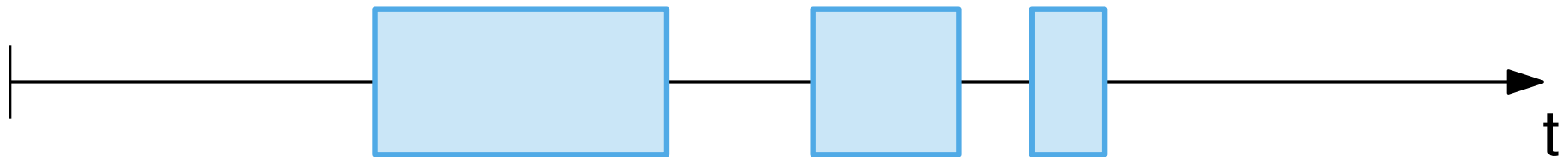
- Gibt es einen festgelegten spätesten Endzeitpunkt?
- Gibt es eine festgelegte Betriebsdauer?



Modellierung: Flexibilitäten

Unterscheidungspunkte von Flexibilitätsklassen:

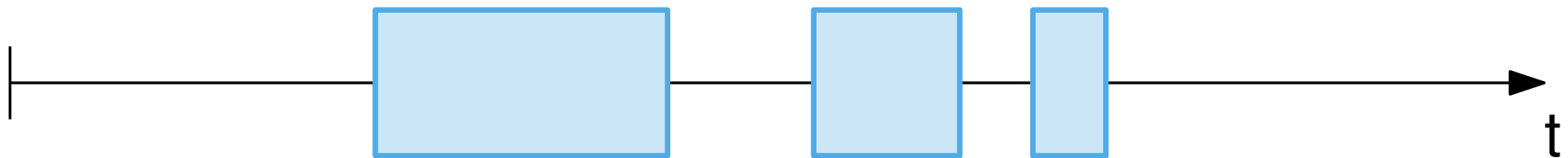
- Gibt es einen festgelegten spätesten Endzeitpunkt?
- Gibt es eine festgelegte Betriebsdauer?
- Ist der Vorgang unterbrechbar?



Modellierung: Flexibilitäten

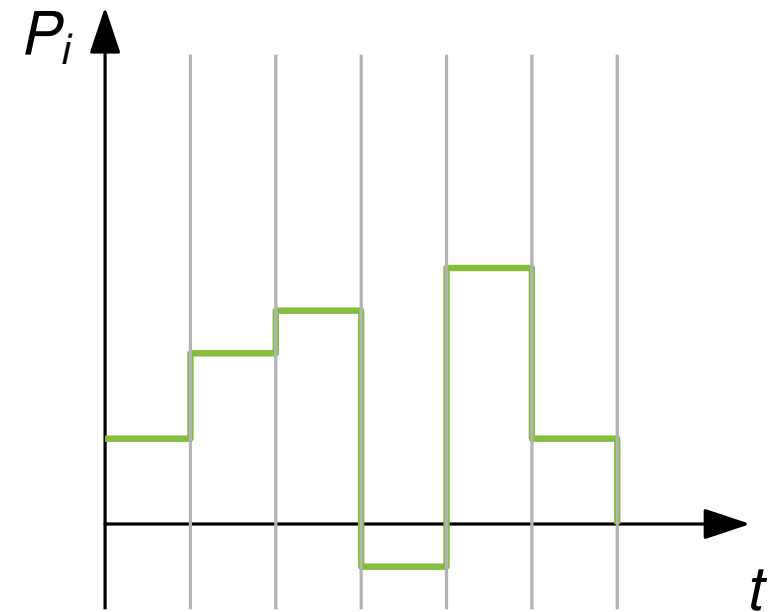
Unterscheidungspunkte von Flexibilitätsklassen:

- Gibt es einen festgelegten spätesten Endzeitpunkt?
- Gibt es eine festgelegte Betriebsdauer?
- Ist der Vorgang unterbrechbar?
- Wie viel Energie wird benötigt?



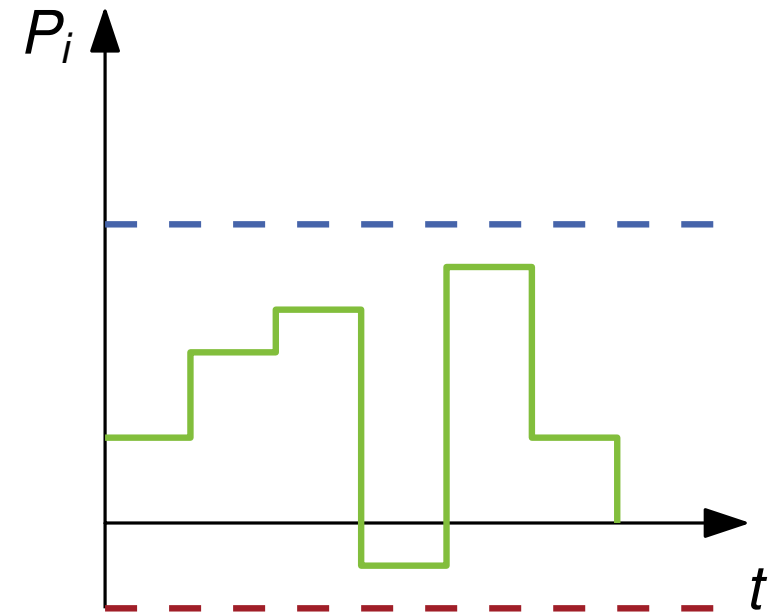
Modellierung:

- Größe eines Zeitschrittes: T_s



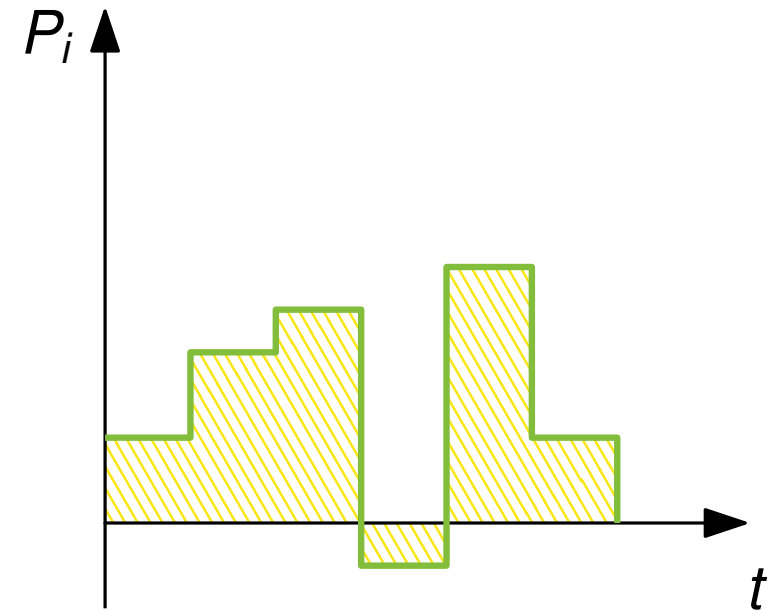
Modellierung:

- Größe eines Zeitschrittes: T_s
- untere Grenze der Konsumrate: \underline{P}_i
- obere Grenze der Konsumrate: \overline{P}_i



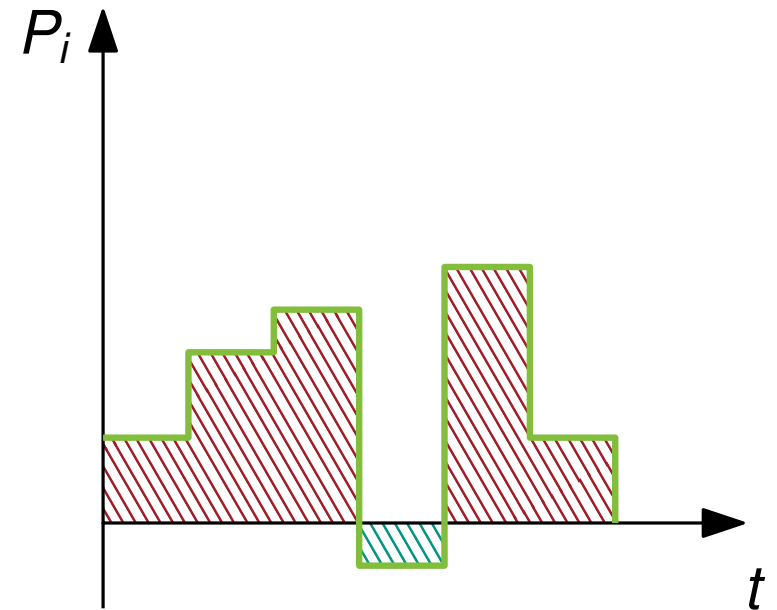
Modellierung:

- Größe eines Zeitschrittes: T_s
- untere Grenze der Konsumrate: \underline{P}_i
- obere Grenze der Konsumrate: \overline{P}_i
- untere Grenze des Ladestandes: \underline{E}_i
- obere Grenze des Ladestandes: \overline{E}_i



Modellierung:

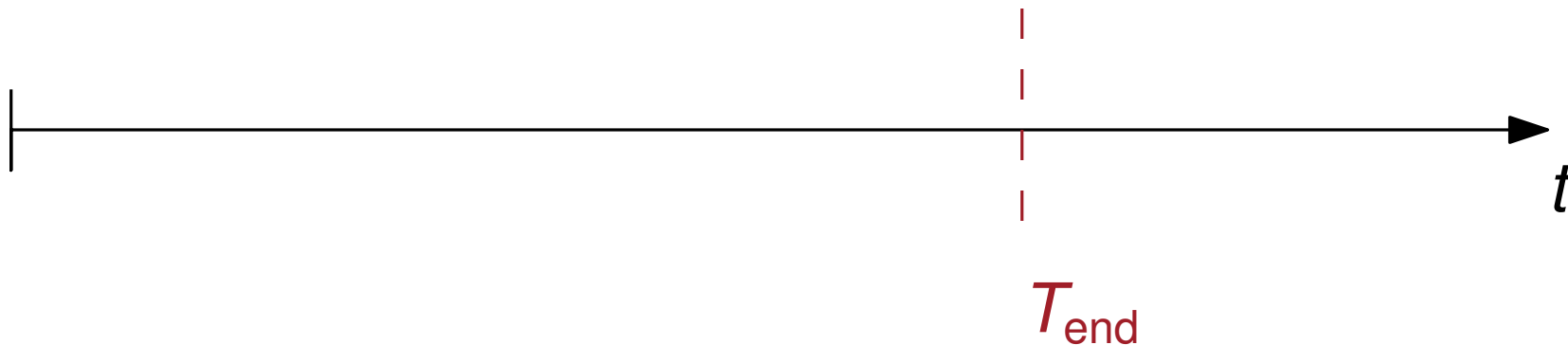
- Größe eines Zeitschrittes: T_s
- untere Grenze der Konsumrate: \underline{P}_i
- obere Grenze der Konsumrate: \overline{P}_i
- untere Grenze des Ladestandes: \underline{E}_i
- obere Grenze des Ladestandes: \overline{E}_i



Modellierung: Flexibilitätsklassen

Eigenschaften:

- Festgelegter Endzeitpunkt
- nicht unterbrechbar
- Festgelegte Konsumrate
- Festgelegte Betriebsdauer



Quellen: [2]

Modellierung: Flexibilitätsklassen

Eigenschaften:

- Festgelegter Endzeitpunkt
- nicht unterbrechbar
- Festgelegte Konsumrate
- Festgelegte Betriebsdauer

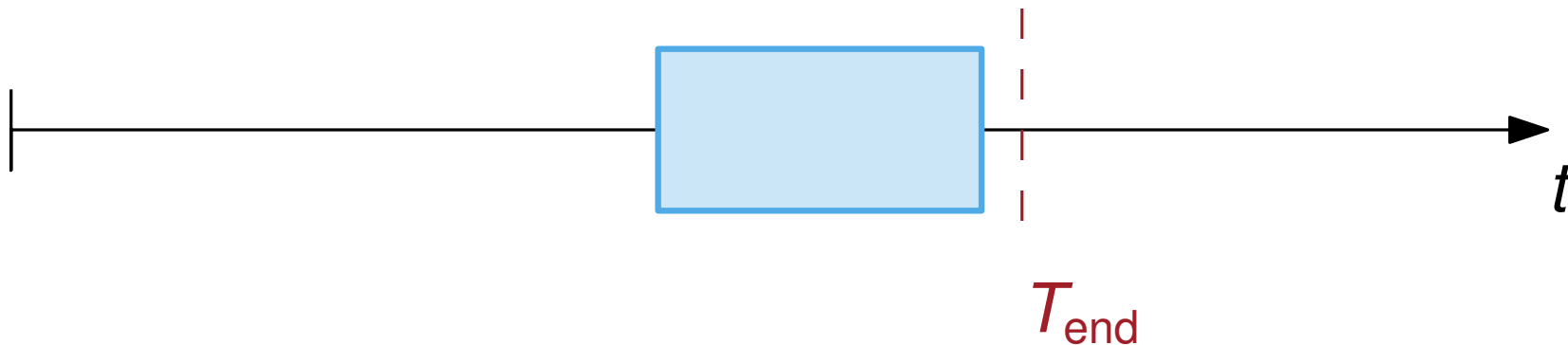


Quellen: [2]

Modellierung: Flexibilitätsklassen

Eigenschaften:

- Festgelegter Endzeitpunkt
- nicht unterbrechbar
- Festgelegte Konsumrate
- Festgelegte Betriebsdauer



Quellen: [2]

Modellierung: Flexibilitätsklassen

Eigenschaften:

- Festgelegter Endzeitpunkt
- nicht unterbrechbar
- Festgelegte Konsumrate
- Festgelegte Betriebsdauer



Flexibilitätsklasse: Bakery

Beispiele: Gewächshäuser, Produktionsprozesse, ...

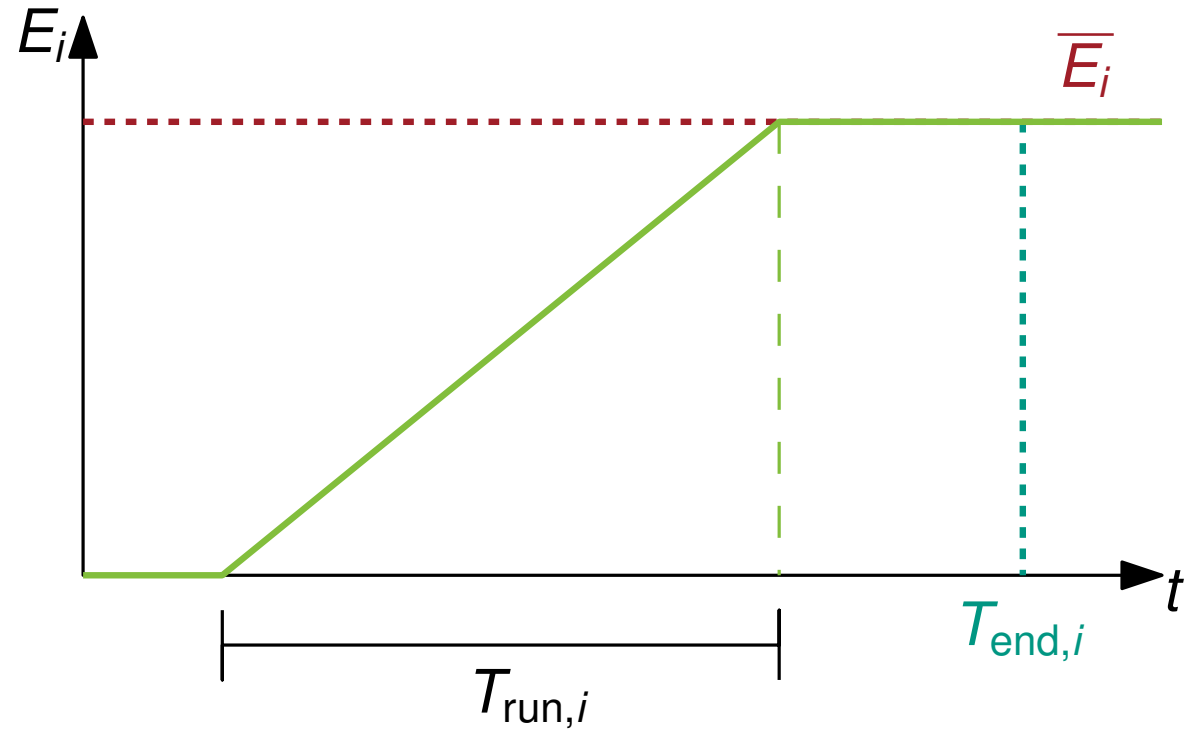
Quellen: [2]

Modellierung: Flexibilitätsklassen

Bakery_i(k) :

$$E_i(T_{\text{end},i}) = \bar{E}_i$$

$$0 \leq E_i(k) \leq \bar{E}_i$$



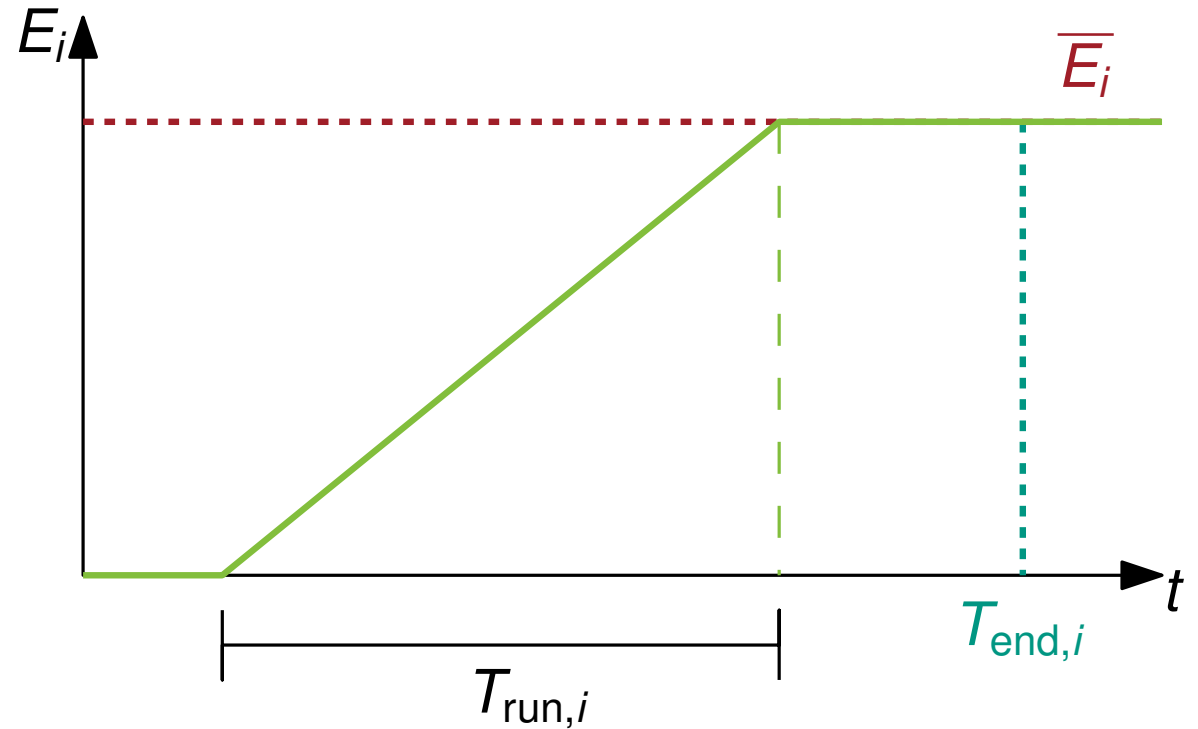
Modellierung: Flexibilitätsklassen

Bakery_i(k) :

$$E_i(T_{\text{end},i}) = \bar{E}_i$$

$$0 \leq E_i(k) \leq \bar{E}_i$$

$$P_i(k) = \bar{P}_i v_i(k)$$



Modellierung: Flexibilitätsklassen

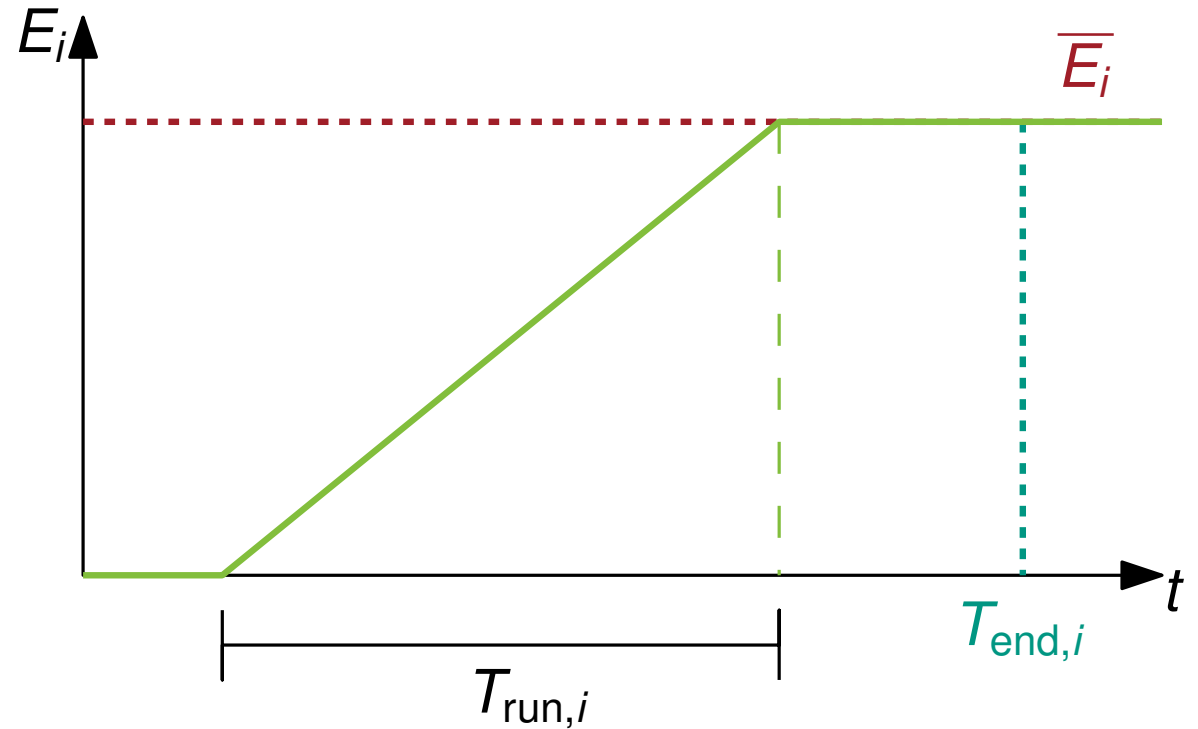
Bakery_i(k) :

$$E_i(T_{\text{end},i}) = \bar{E}_i$$

$$0 \leq E_i(k) \leq \bar{E}_i$$

$$P_i(k) = \bar{P}_i v_i(k)$$

$$E_i(k + 1) = E_i(k) + T_s P_i(k)$$



Modellierung: Flexibilitätsklassen

Bakery_i(k) :

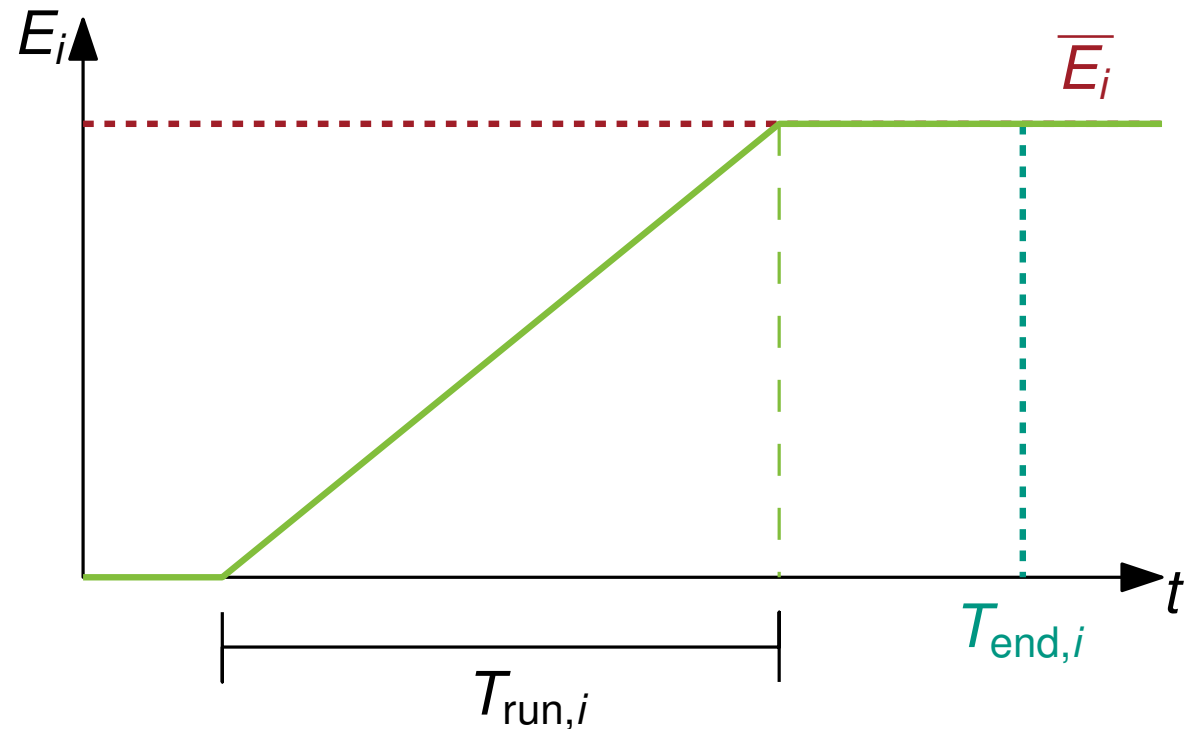
$$E_i(T_{\text{end},i}) = \bar{E}_i$$

$$0 \leq E_i(k) \leq \bar{E}_i$$

$$P_i(k) = \bar{P}_i v_i(k)$$

$$E_i(k + 1) = E_i(k) + T_s P_i(k)$$

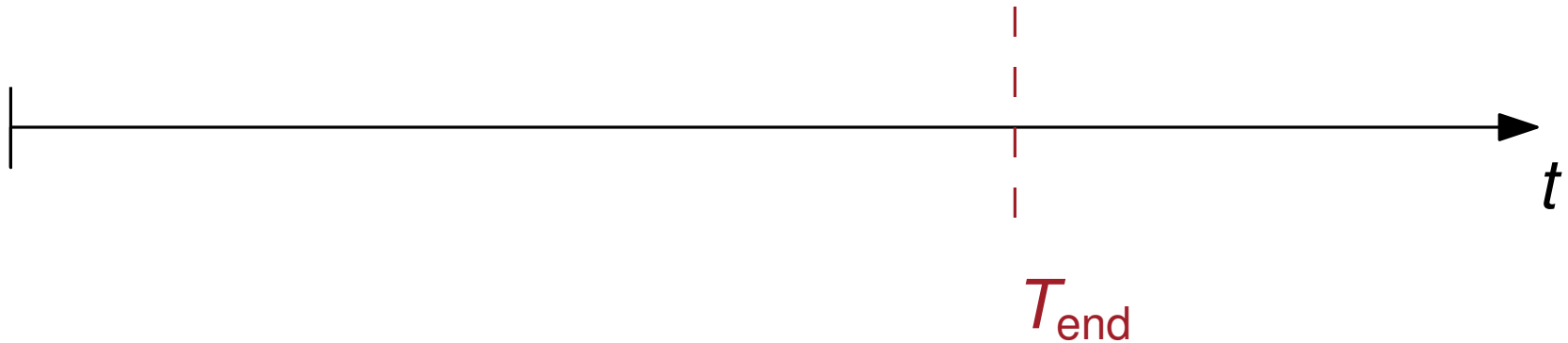
$$0 \leq \sum_{l=k}^{k+T_{\text{run},i}-1} v_i(l) - T_{\text{run},i}(v_i(k) - v_i(k - 1))$$



Modellierung: Flexibilitätsklassen

Eigenschaften:

- Festgelegter Endzeitpunkt
- Unterbrechbar
- Festgelegter Energieverbrauch
- Variable Konsumrate



Quellen: [3]

Modellierung: Flexibilitätsklassen

Eigenschaften:

- Festgelegter Endzeitpunkt
- Unterbrechbar
- Festgelegter Energieverbrauch
- Variable Konsumrate

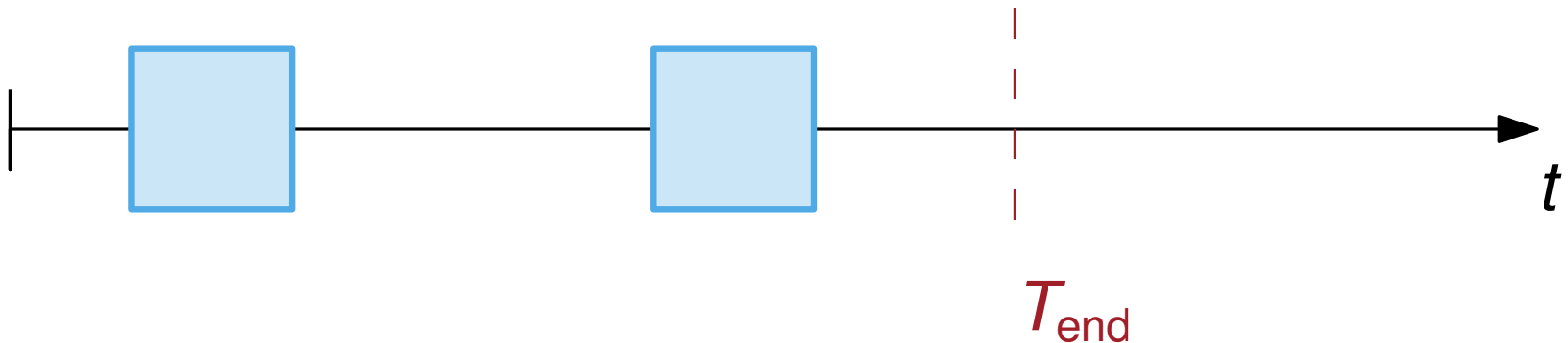


Quellen: [3]

Modellierung: Flexibilitätsklassen

Eigenschaften:

- Festgelegter Endzeitpunkt
- Unterbrechbar
- Festgelegter Energieverbrauch
- Variable Konsumrate

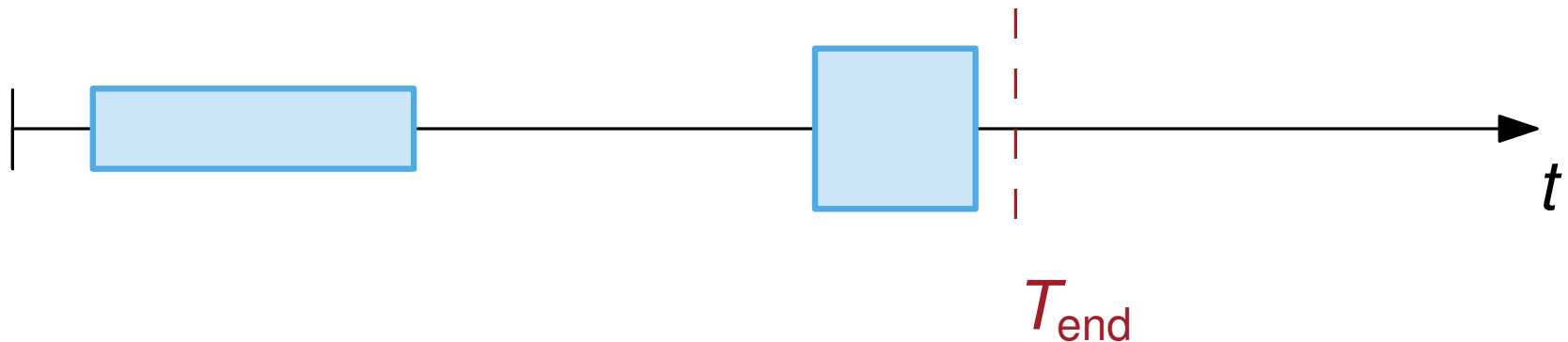


Quellen: [3]

Modellierung: Flexibilitätsklassen

Eigenschaften:

- Festgelegter Endzeitpunkt
- Unterbrechbar
- Festgelegter Energieverbrauch
- Variable Konsumrate



Quellen: [3]

Modellierung: Flexibilitätsklassen

Eigenschaften:

- Festgelegter Endzeitpunkt
- Unterbrechbar
- Festgelegter Energieverbrauch
- Variable Konsumrate



Flexibilitätsklasse: Battery

Beispiele: Laden von Elektrogeräten, Wärmepumpen, ...

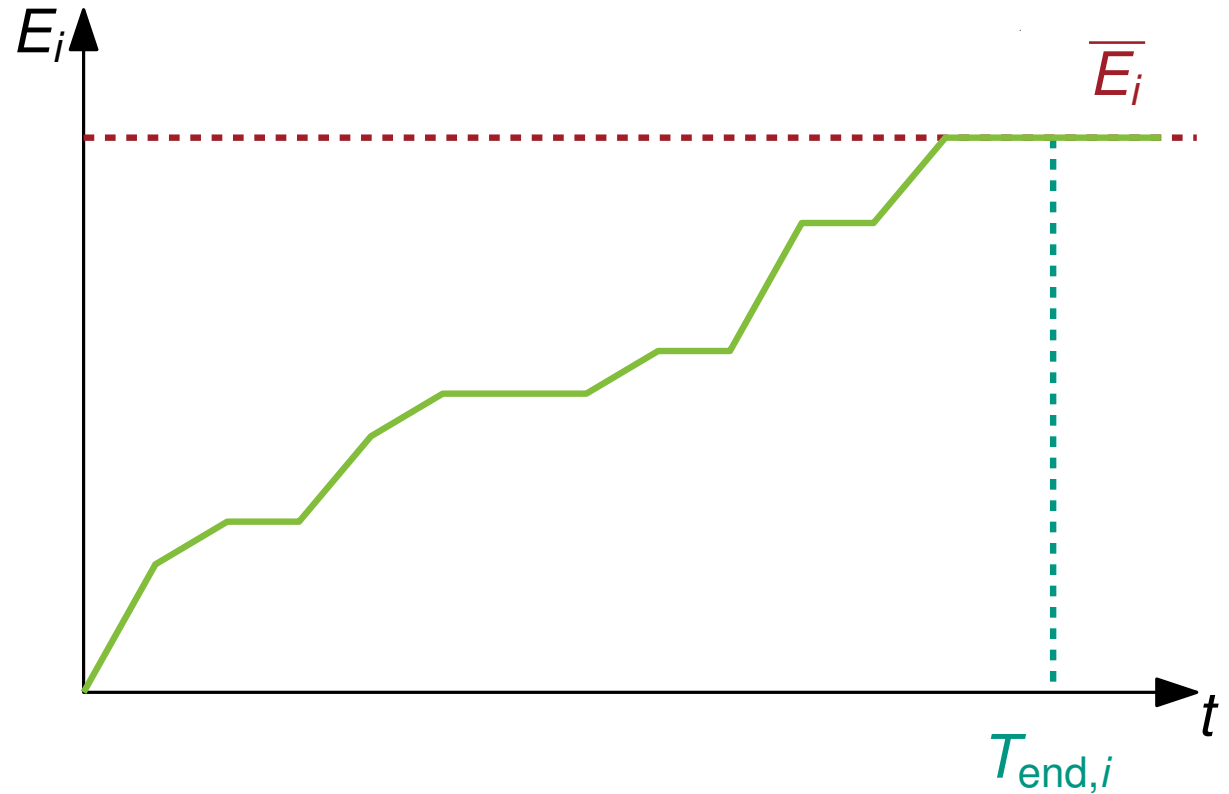
Quellen: [3]

Modellierung: Flexibilitätsklassen

Battery_{*i*}(*k*) :

$$E_i(T_{\text{end},i}) = \bar{E}_i$$

$$0 \leq E_i(k) \leq \bar{E}_i$$



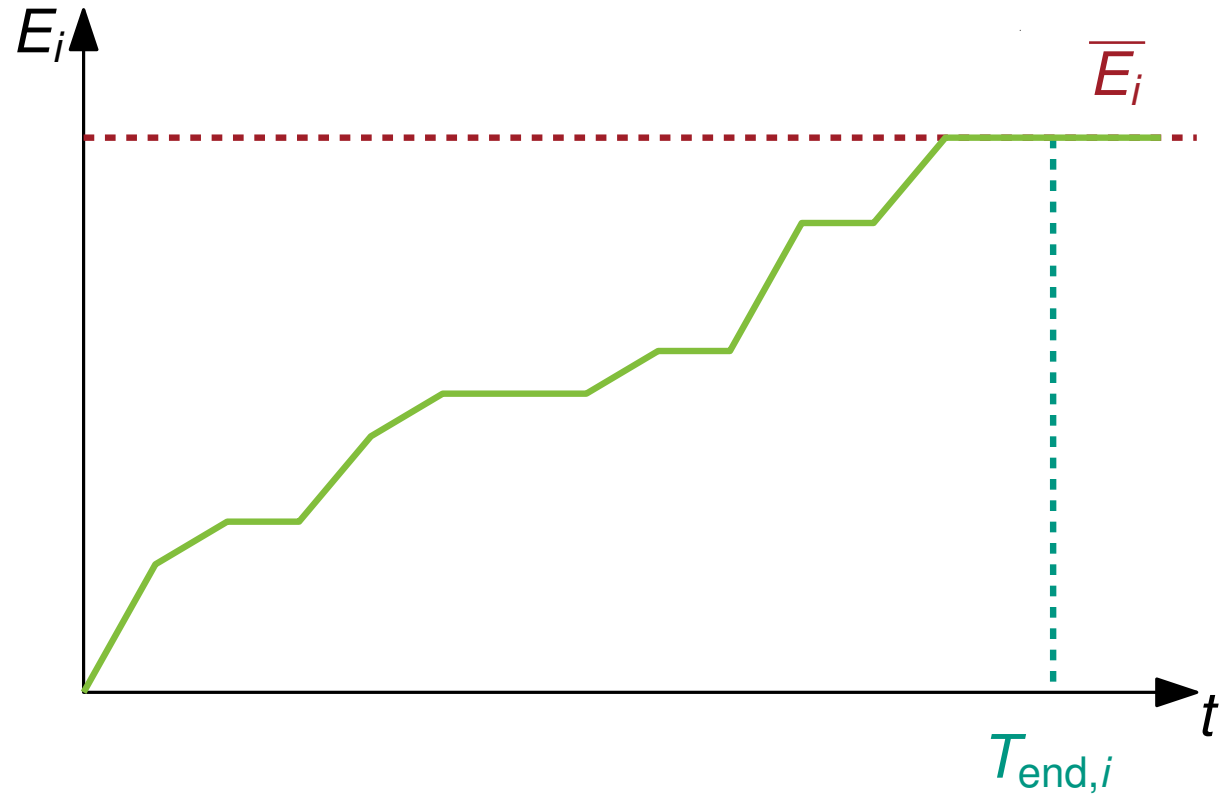
Modellierung: Flexibilitätsklassen

Battery_i(k) :

$$E_i(T_{\text{end},i}) = \bar{E}_i$$

$$0 \leq E_i(k) \leq \bar{E}_i$$

$$0 \leq P_i(k) \leq \bar{P}_i$$



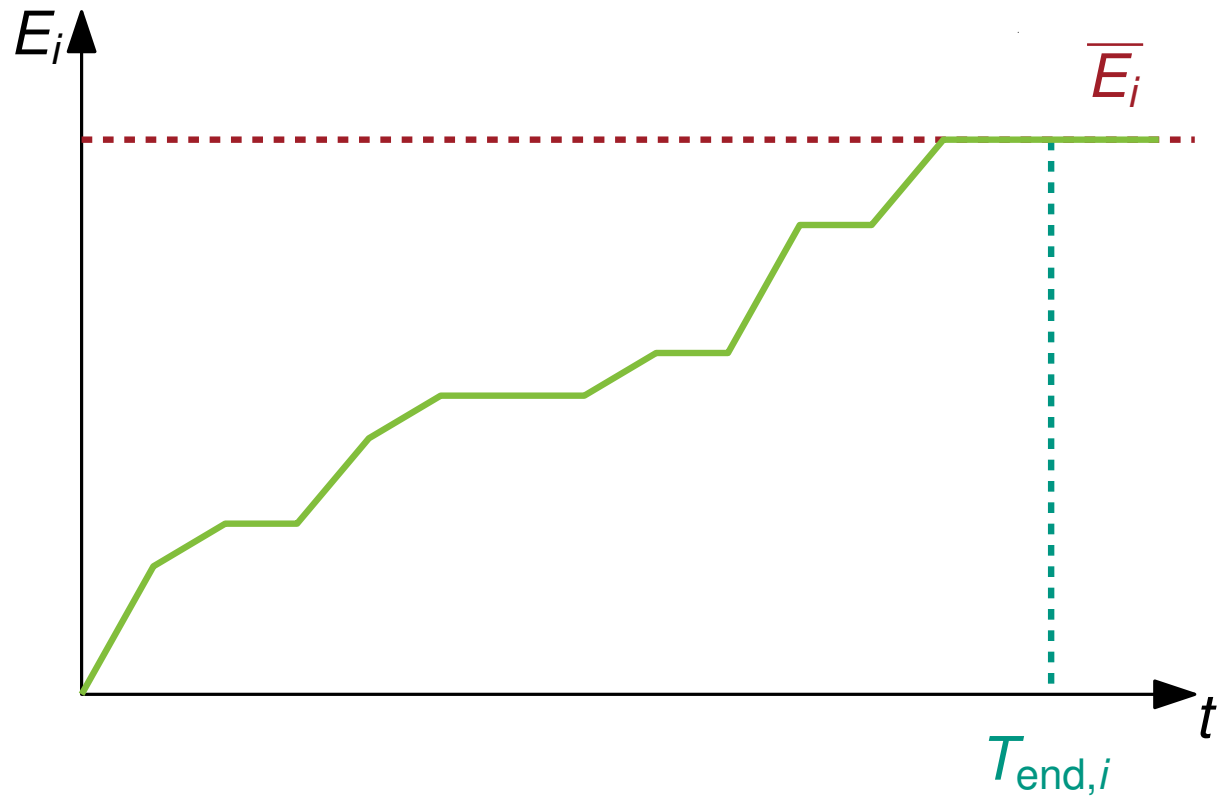
Modellierung: Flexibilitätsklassen

Battery_i(k) :

$$E_i(T_{\text{end},i}) = \bar{E}_i$$

$$0 \leq E_i(k) \leq \bar{E}_i$$

$$0 \leq P_i(k) \leq \bar{P}_i$$

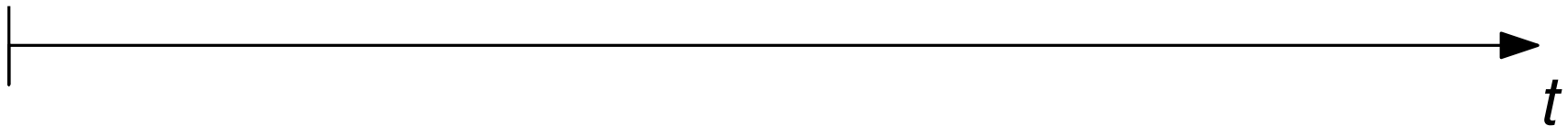
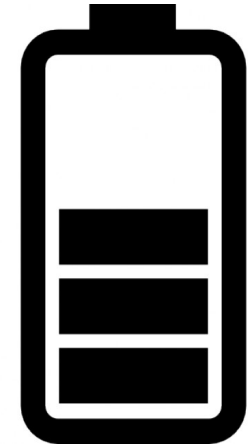


$$E_i(k + 1) = E_i(k) + T_s P_i(k)$$

Modellierung: Flexibilitätsklassen

Eigenschaften:

- Variabler Endzeitpunkt
- Unterbrechbar
- Variable Konsum- bzw. Einspeiserate
- Variable Betriebsdauer

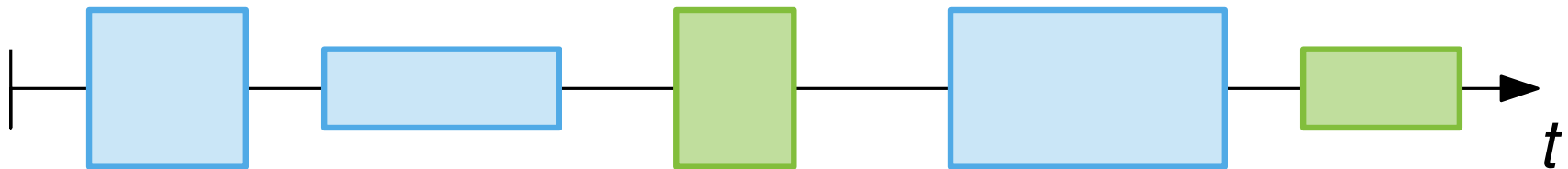


Quellen: [4]

Modellierung: Flexibilitätsklassen

Eigenschaften:

- Variabler Endzeitpunkt
- Unterbrechbar
- Variable Konsum- bzw. Einspeiserate
- Variable Betriebsdauer

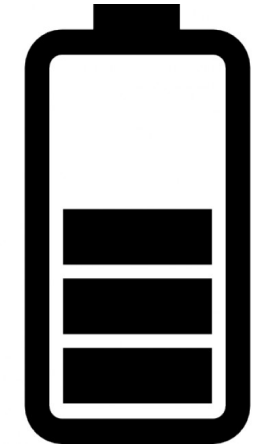


Quellen: [4]

Modellierung: Flexibilitätsklassen

Eigenschaften:

- Variabler Endzeitpunkt
- Unterbrechbar
- Variable Konsum- bzw. Einspeiserate
- Variable Betriebsdauer



Flexibilitätsklasse: Bucket

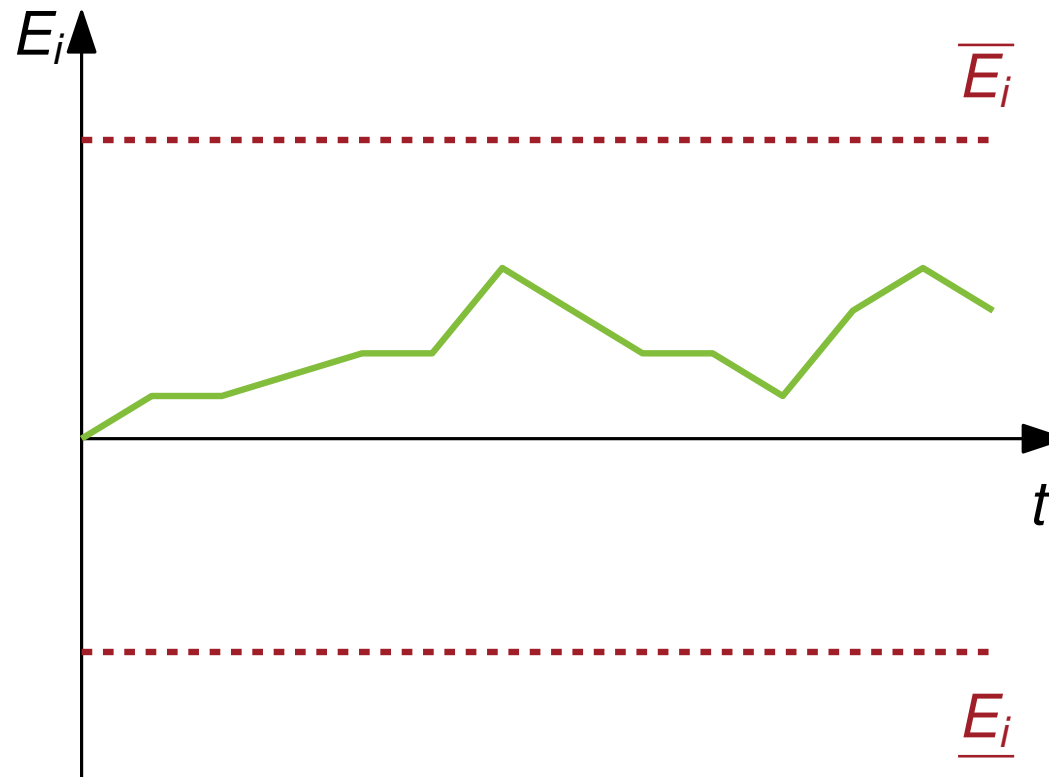
Beispiele: Energiespeicher aller Art

Quellen: [4]

Modellierung: Flexibilitätsklassen

Bucket_{*i*}(*k*) :

$$\underline{E}_i \leq E_i(k) \leq \overline{E}_i$$

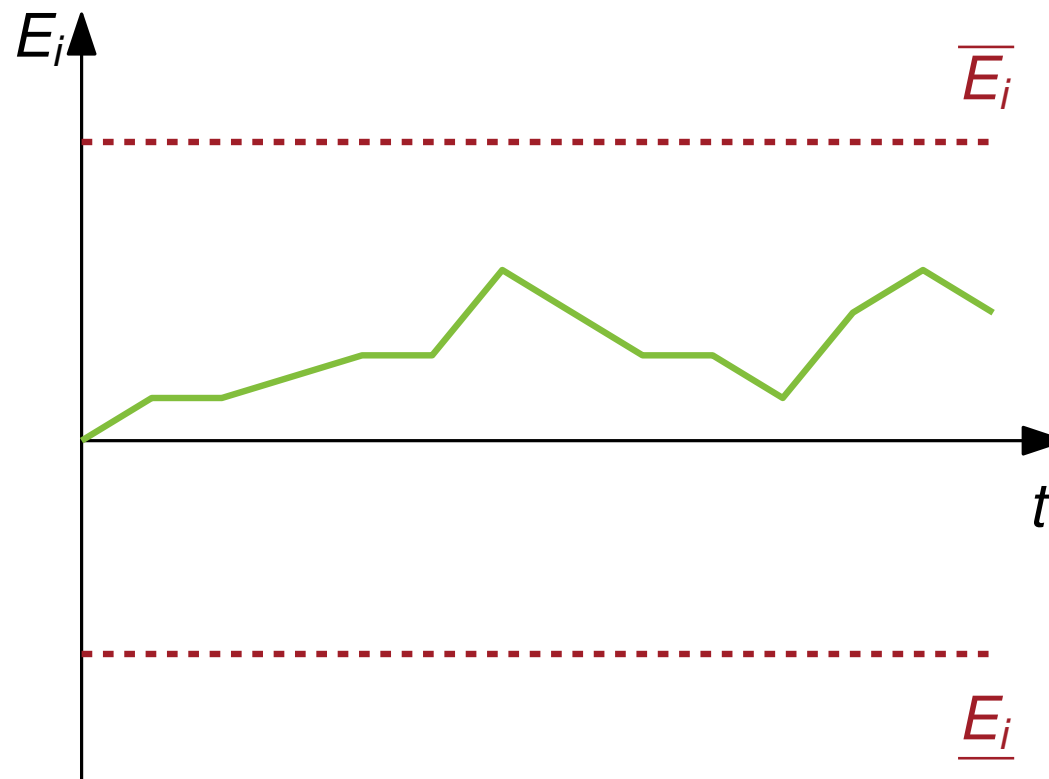


Modellierung: Flexibilitätsklassen

Bucket_i(k) :

$$\underline{E}_i \leq E_i(k) \leq \overline{E}_i$$

$$\underline{P}_i \leq P_i(k) \leq \overline{P}_i$$

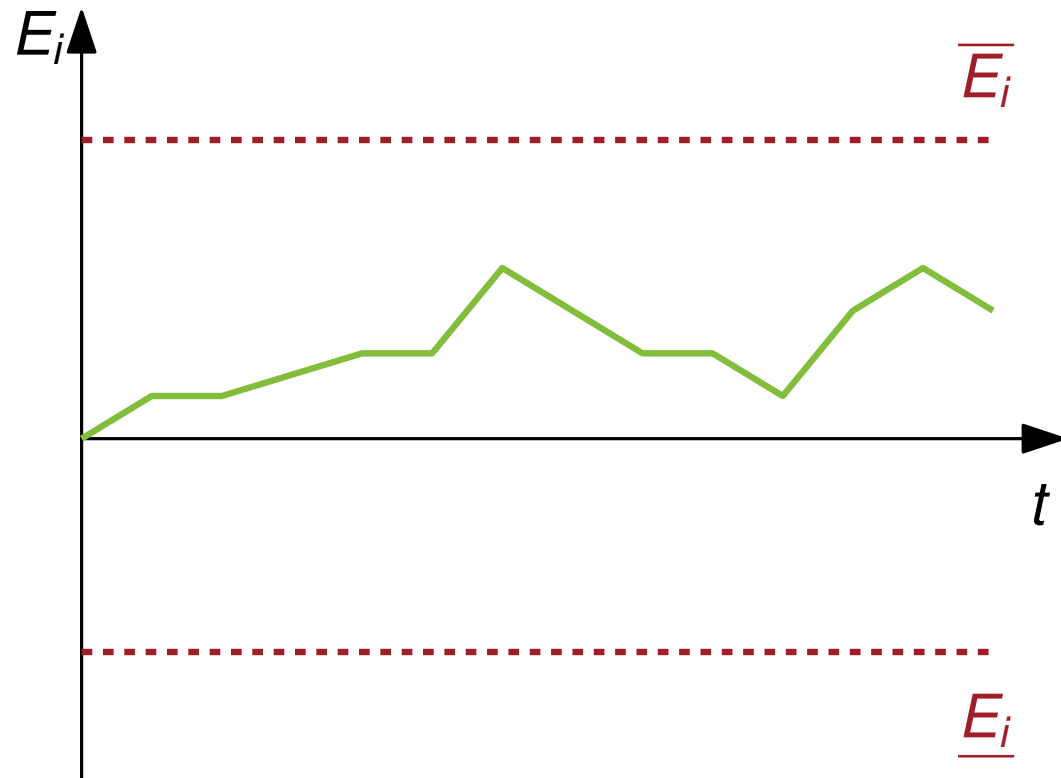


Modellierung: Flexibilitätsklassen

Bucket_i(k) :

$$\underline{E}_i \leq E_i(k) \leq \overline{E}_i$$

$$\underline{P}_i \leq P_i(k) \leq \overline{P}_i$$

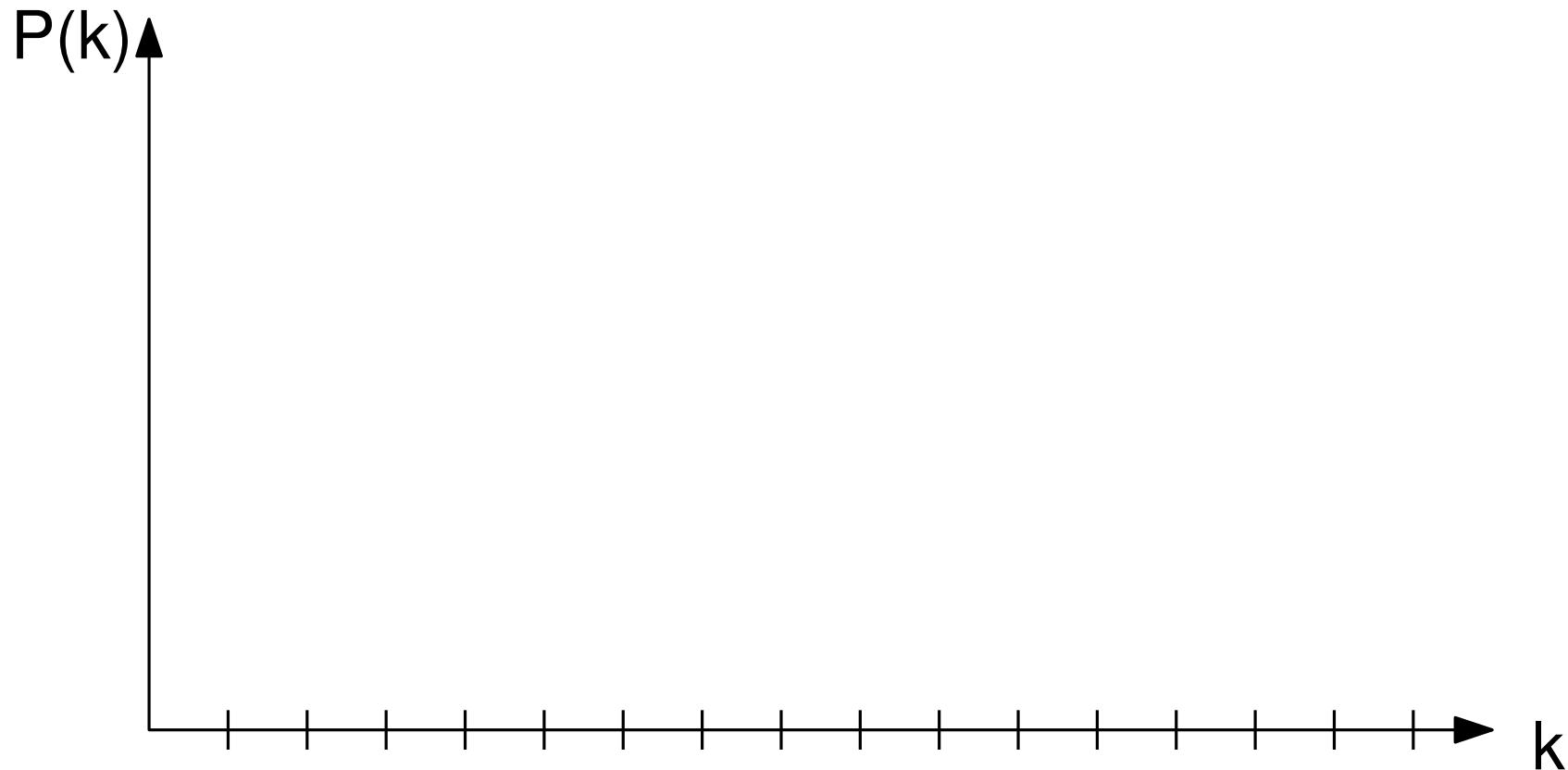


$$E_i(k + 1) = E_i(k) + T_s P_i(k)$$

Problemstellung: Power Plant Dispatch Problem

Bestandteile des Systems:

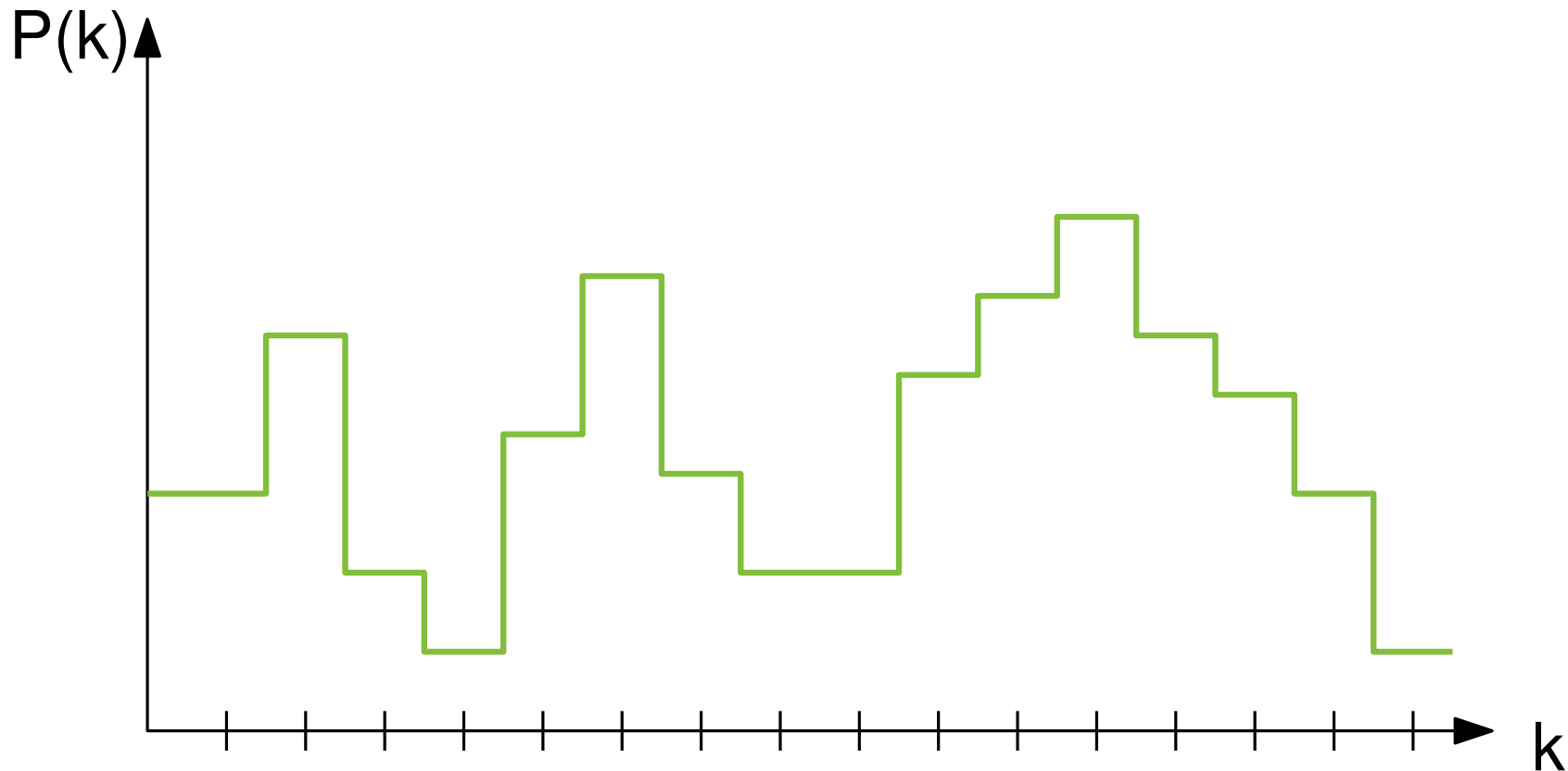
- Vorhersagehorizont: $K \in \mathbb{N}$



Problemstellung: Power Plant Dispatch Problem

Bestandteile des Systems:

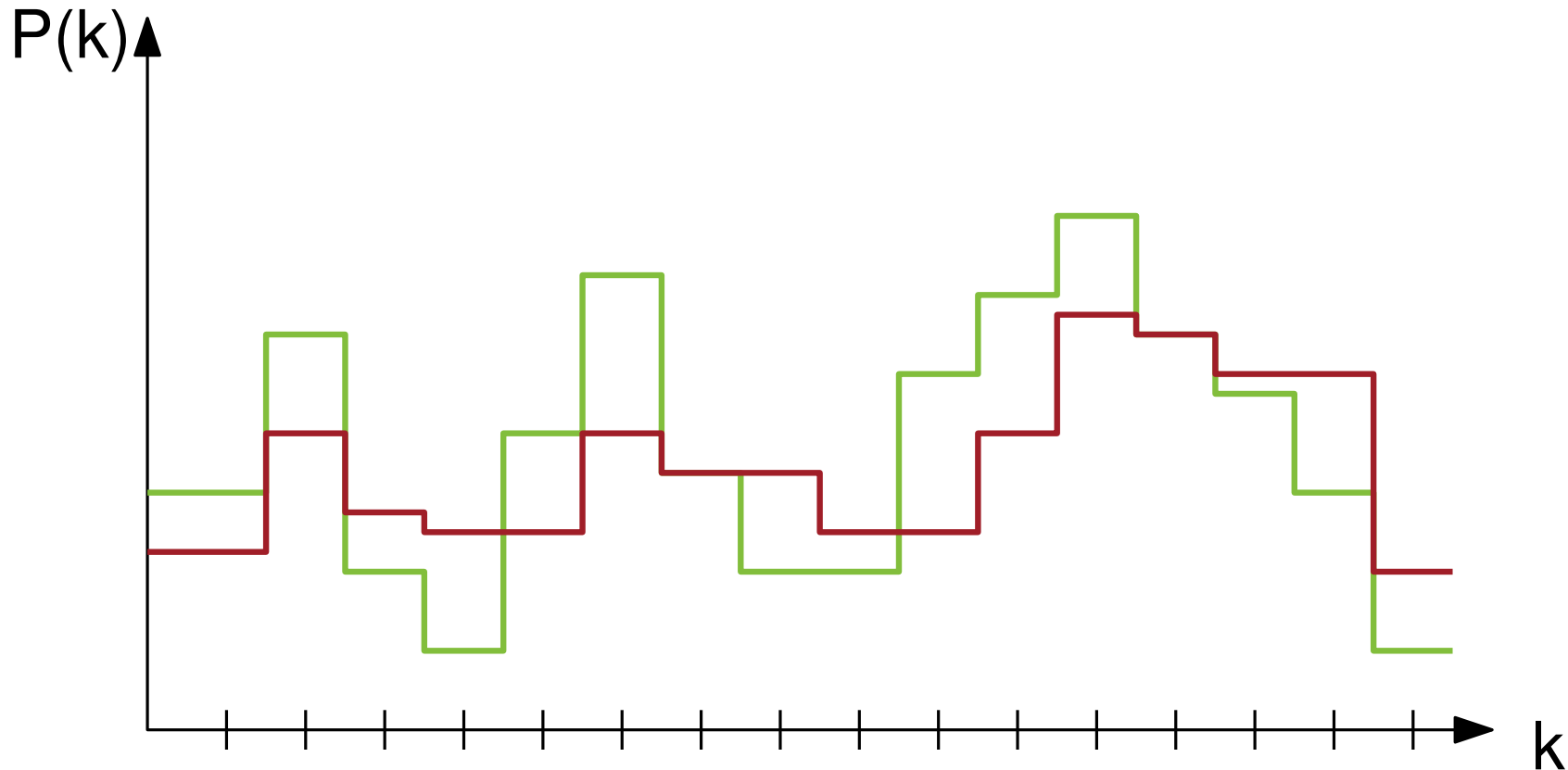
- virtuelles Kraftwerk mit fluktuierender Leistung: $P_{Dispatch}(k)$, $k = 0, \dots, K$



Problemstellung: Power Plant Dispatch Problem

Bestandteile des Systems:

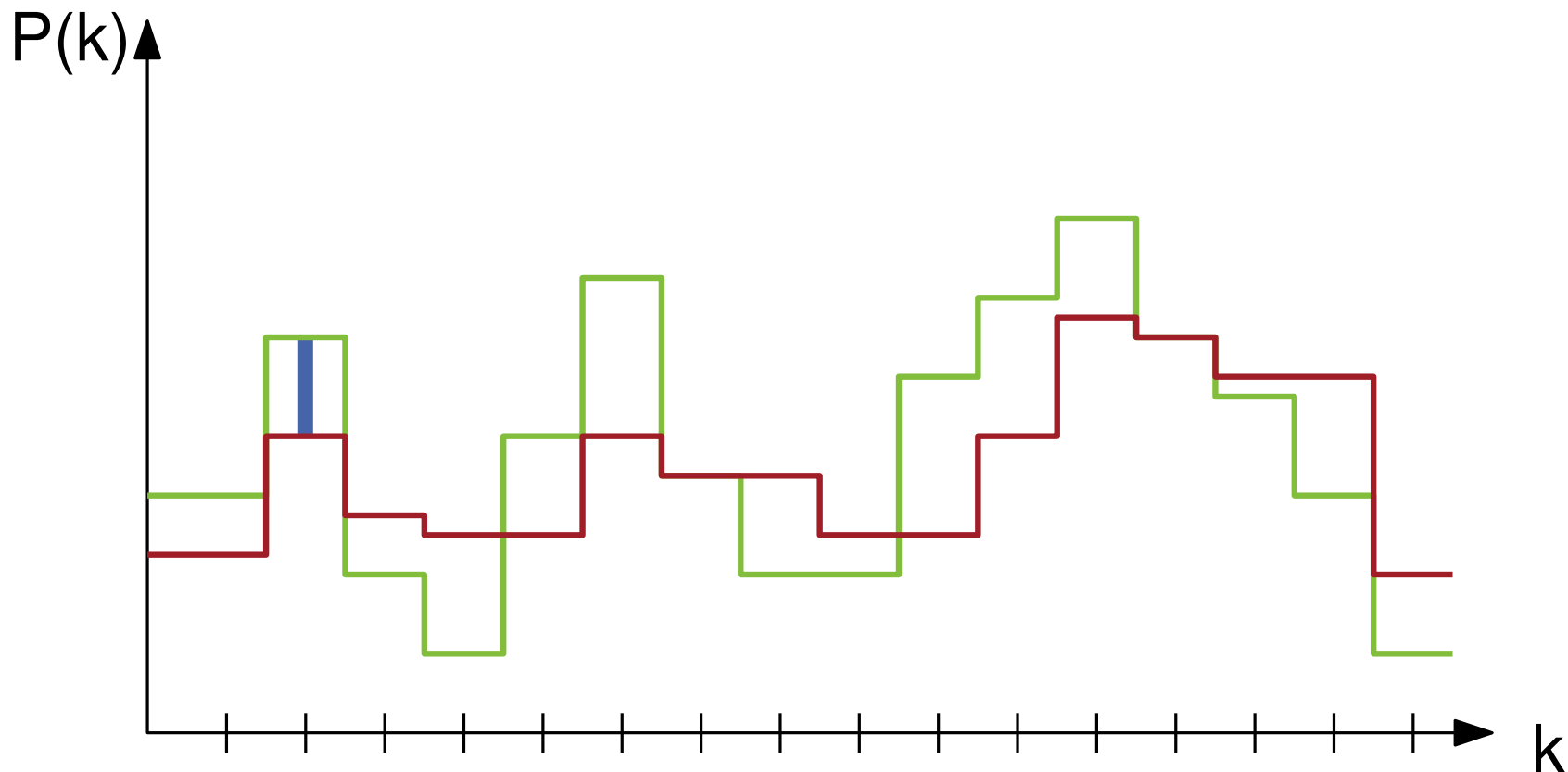
- N lokale Verbraucher: $\{LU_i\}_{i=1,\dots,N}$
- $P_i(k)$ an der Stelle k an LU_i abgegebene Leistung



Problemstellung: Power Plant Dispatch Problem

Bestandteile des Systems:

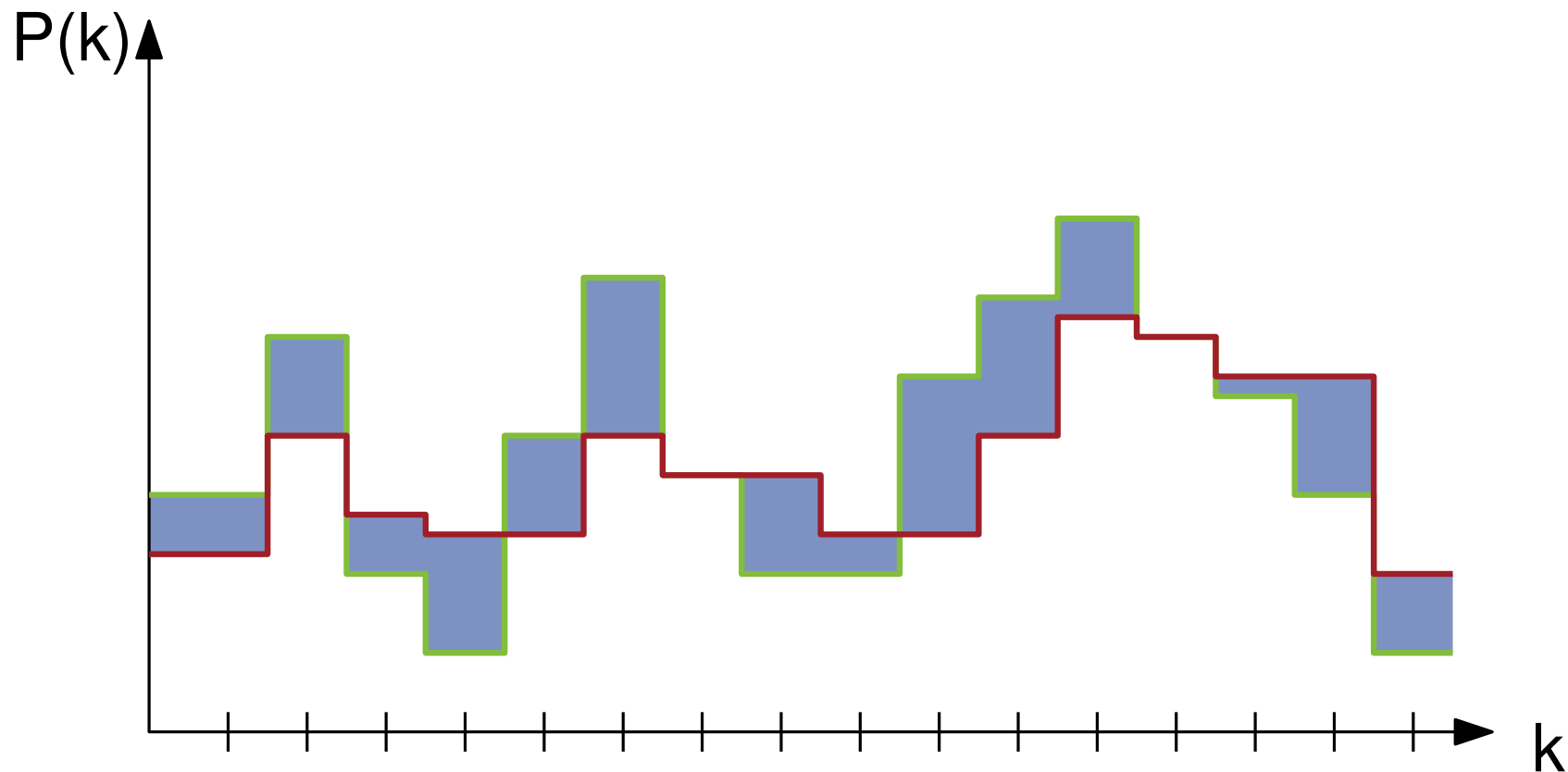
- $S(k)$ Leistung, die an der Stelle k nicht bereitgestellt werden kann



Problemstellung: Power Plant Dispatch Problem

Bestandteile des Systems:

Ziel: Minimieren von $\sum |S|$



Problemstellung: Power Plant Dispatch Problem

gesucht:

$$\min_{P_i(\cdot)} \sum_{k=0}^{\infty} |S(k)|$$

so, dass:

$$P_{Dispatch}(k) \in \mathbb{R}, k = 0, \dots, \infty$$

$$\sum_{i=1}^N P_i(k) + S(k) = P_{Dispatch}(k)$$

Algorithmen

Anforderungen

- Die Lösung soll schnell gefunden werden
- Der Speicherbedarf soll nicht zu groß sein

Anforderungen

- Die Lösung soll schnell gefunden werden
- Der Speicherbedarf soll nicht zu groß sein

Problem:

- NP-schweres Problem
- große Probleminstanzen

Anforderungen

- Die Lösung soll schnell gefunden werden
- Der Speicherbedarf soll nicht zu groß sein

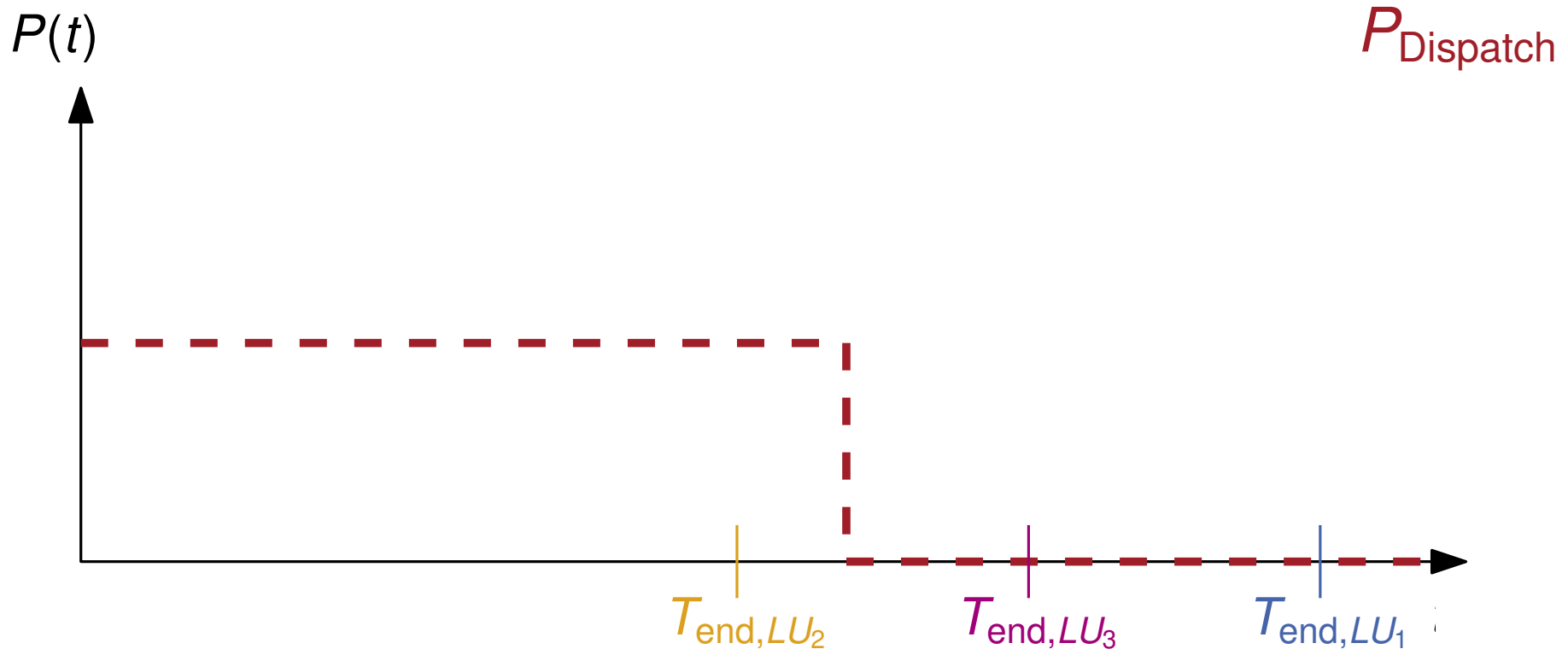
Problem:

- NP-schweres Problem
- große Probleminstanzen

Verwendung von heuristischen Algorithmen

Anforderungen

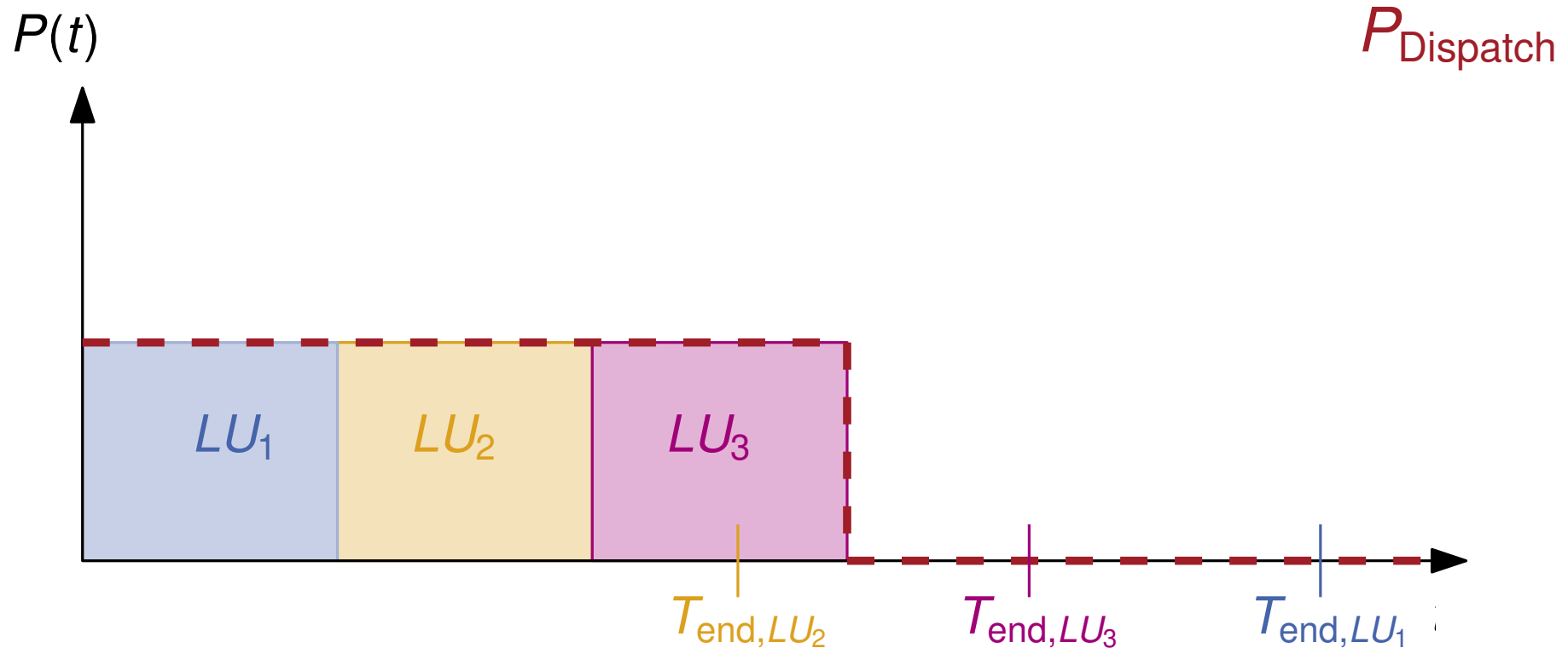
- P_{Dispatch} ist **nur** eine Vorhersage



In Anlehnung an [6]

Anforderungen

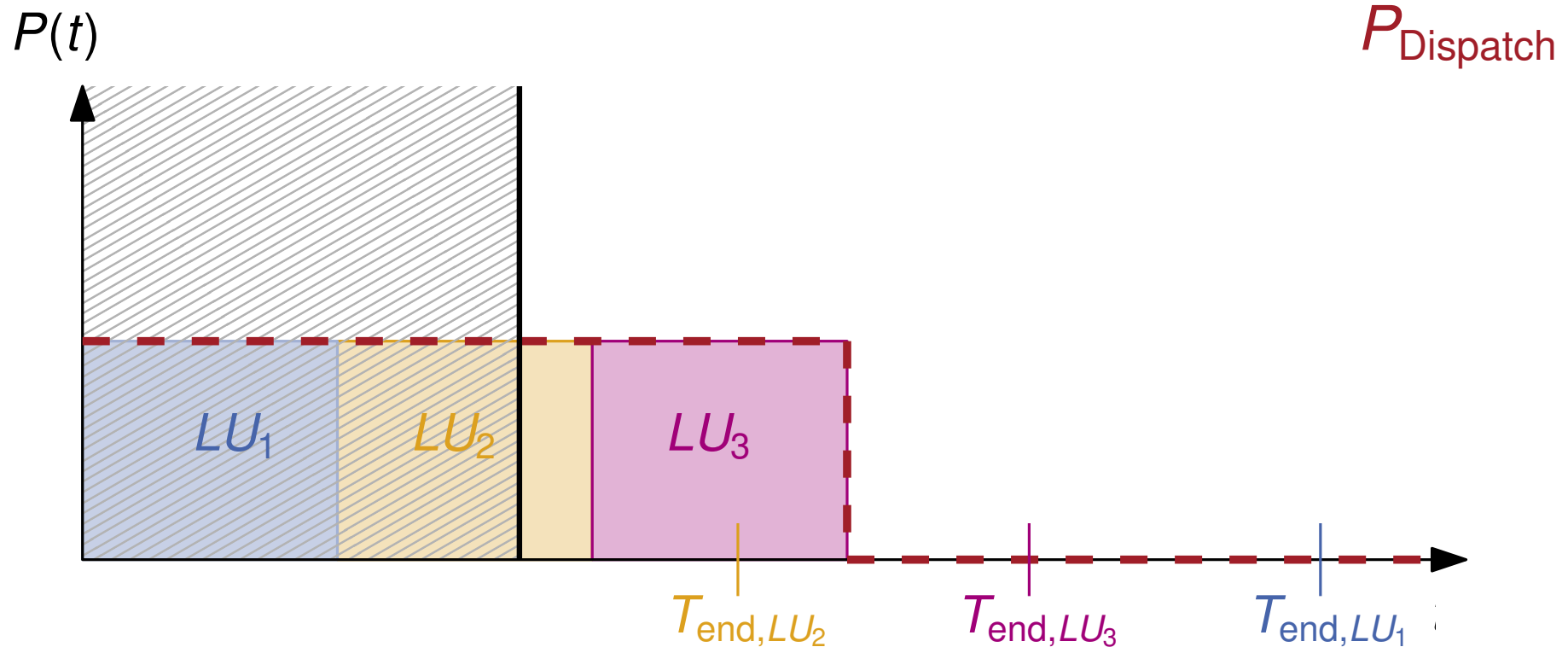
- P_{Dispatch} ist **nur** eine Vorhersage



In Anlehnung an [6]

Anforderungen

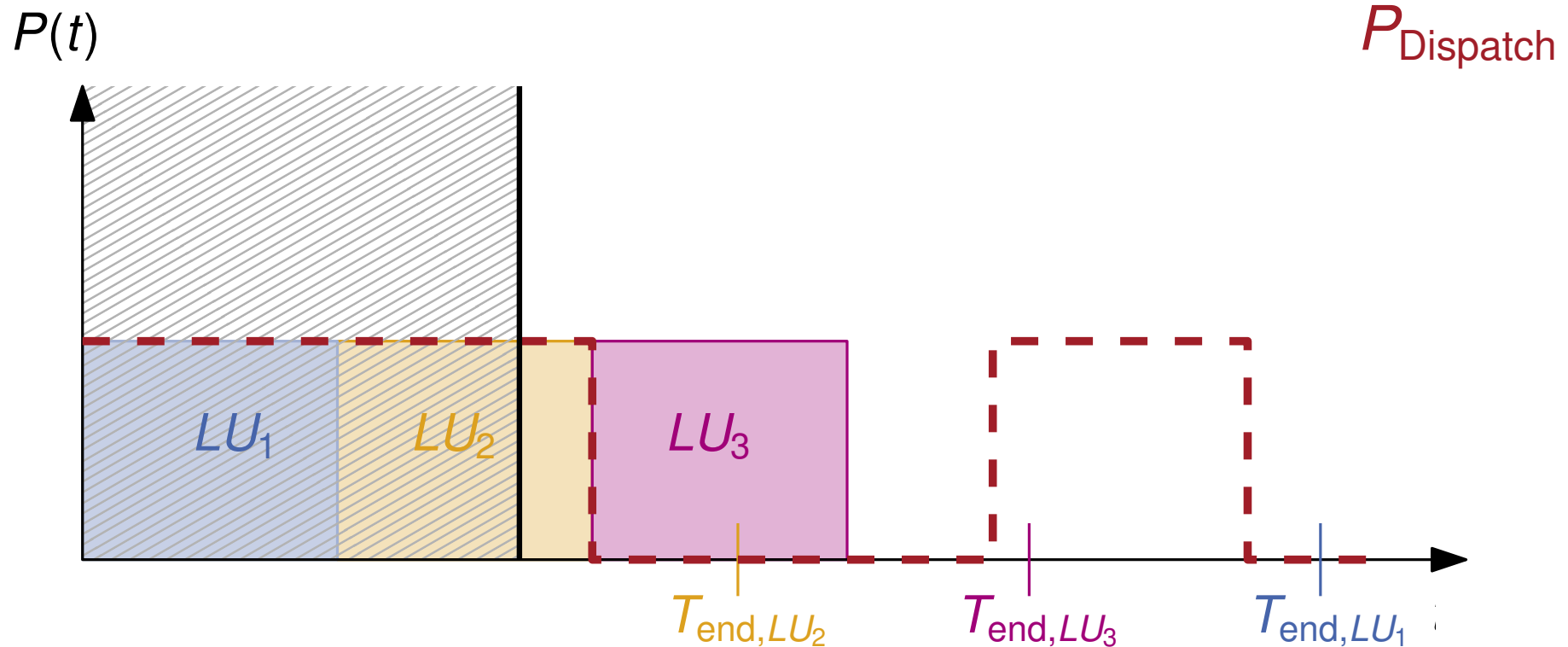
- P_{Dispatch} ist **nur** eine Vorhersage



In Anlehnung an [6]

Anforderungen

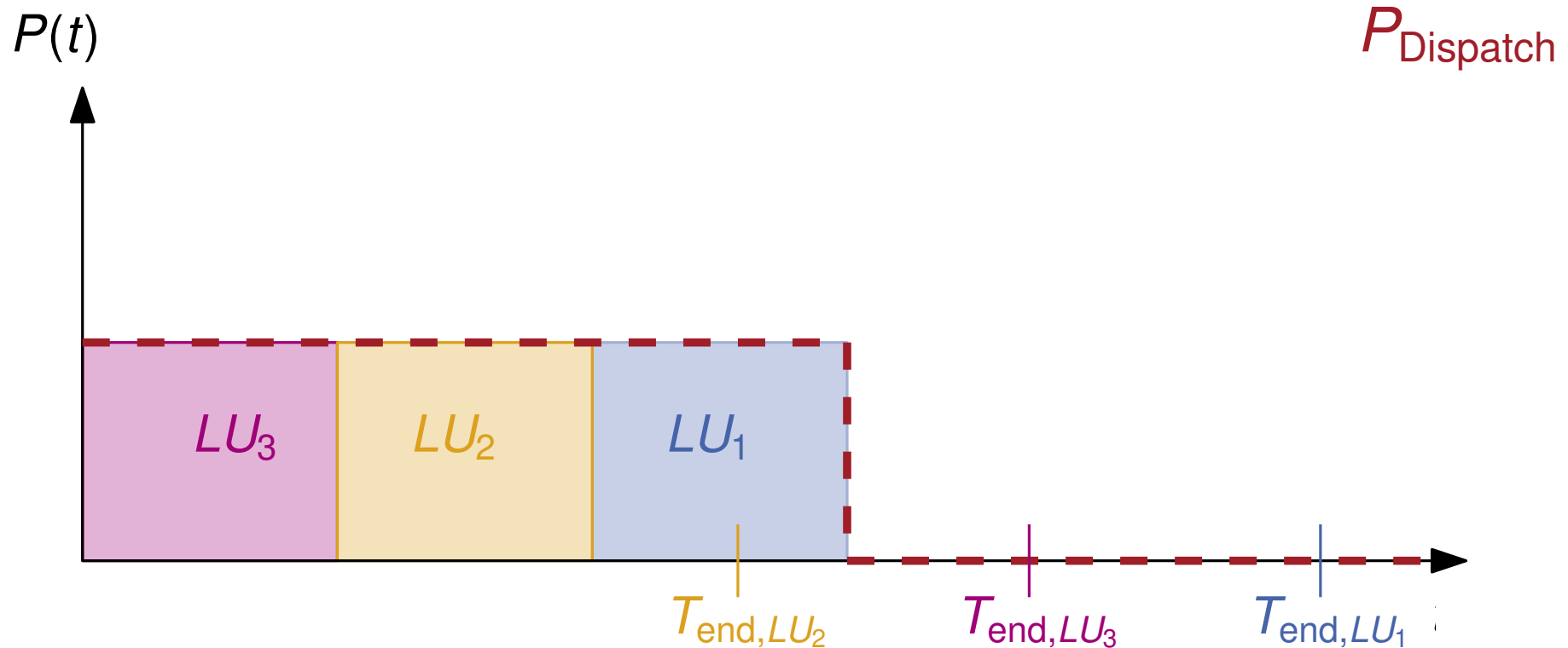
- P_{Dispatch} ist **nur** eine Vorhersage



In Anlehnung an [6]

Anforderungen

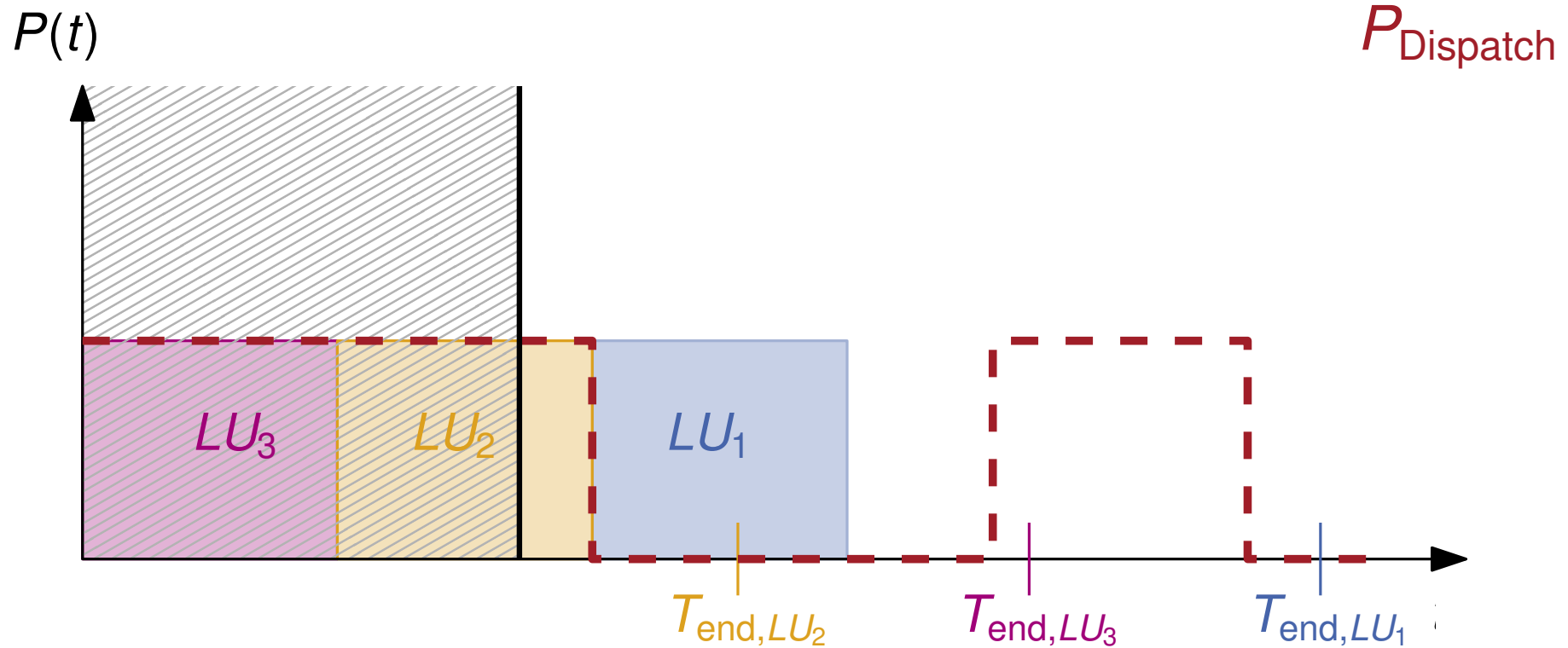
- P_{Dispatch} ist **nur** eine Vorhersage



In Anlehnung an [6]

Anforderungen

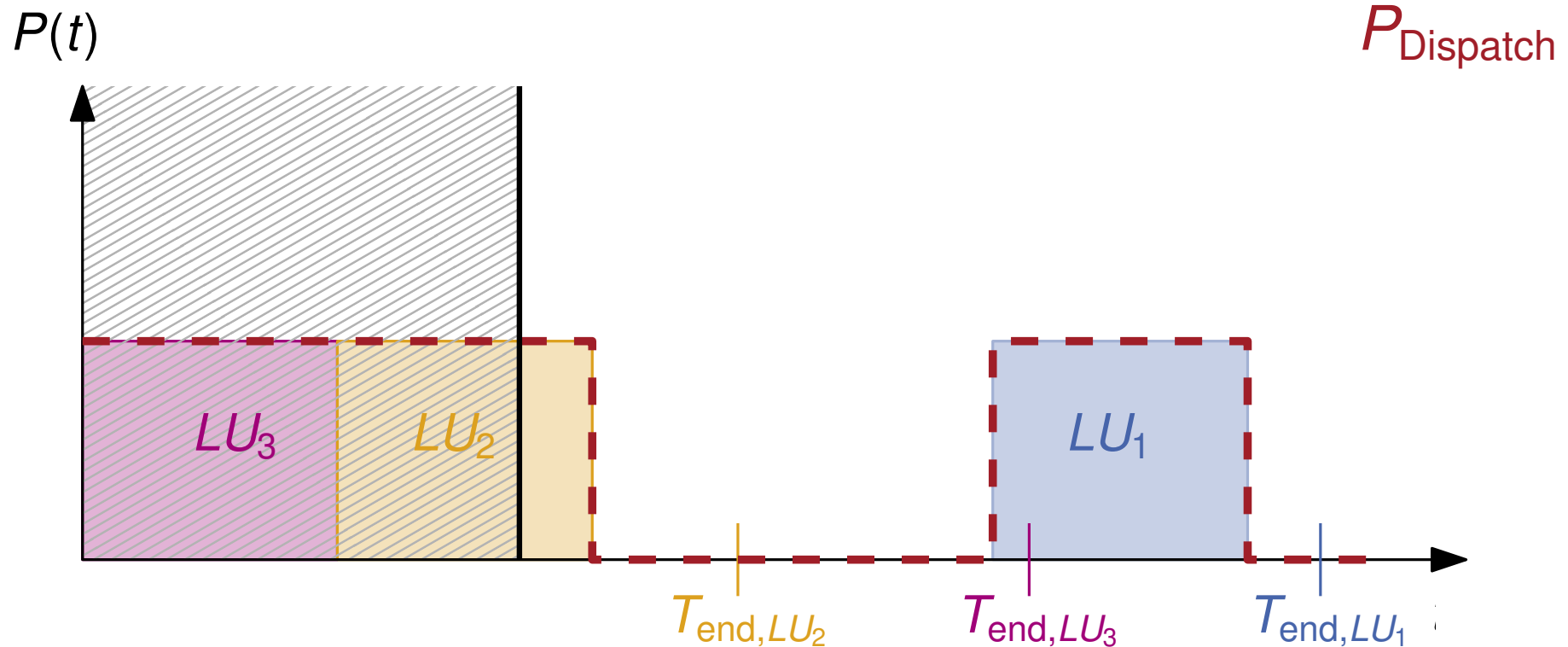
- P_{Dispatch} ist **nur** eine Vorhersage



In Anlehnung an [6]

Anforderungen

- P_{Dispatch} ist **nur** eine Vorhersage



In Anlehnung an [6]

Anforderungen

- P_{Dispatch} ist **nur** eine Vorhersage

P_{Dispatch} soll so genutzt werden, dass:

- Die Energie möglichst optimal genutzt wird
- die Deadlines der Units eingehalten werden
- möglichst zu späteren Zeitpunkten noch Flexibilität vorhanden ist

Algorithmus: Agile Balancing

Idee:

- Bakeries und Batteries zuerst in Reihenfolge der Dringlichkeit abarbeiten
- Buckets als Energie-Puffer verwenden

Algorithmus: Agile Balancing

Idee:

- Bakeries und Batteries zuerst in Reihenfolge der Dringlichkeit abarbeiten
- Buckets als Energie-Puffer verwenden

Wie definiert sich die Dringlichkeit?

Algorithmus: Agile Balancing

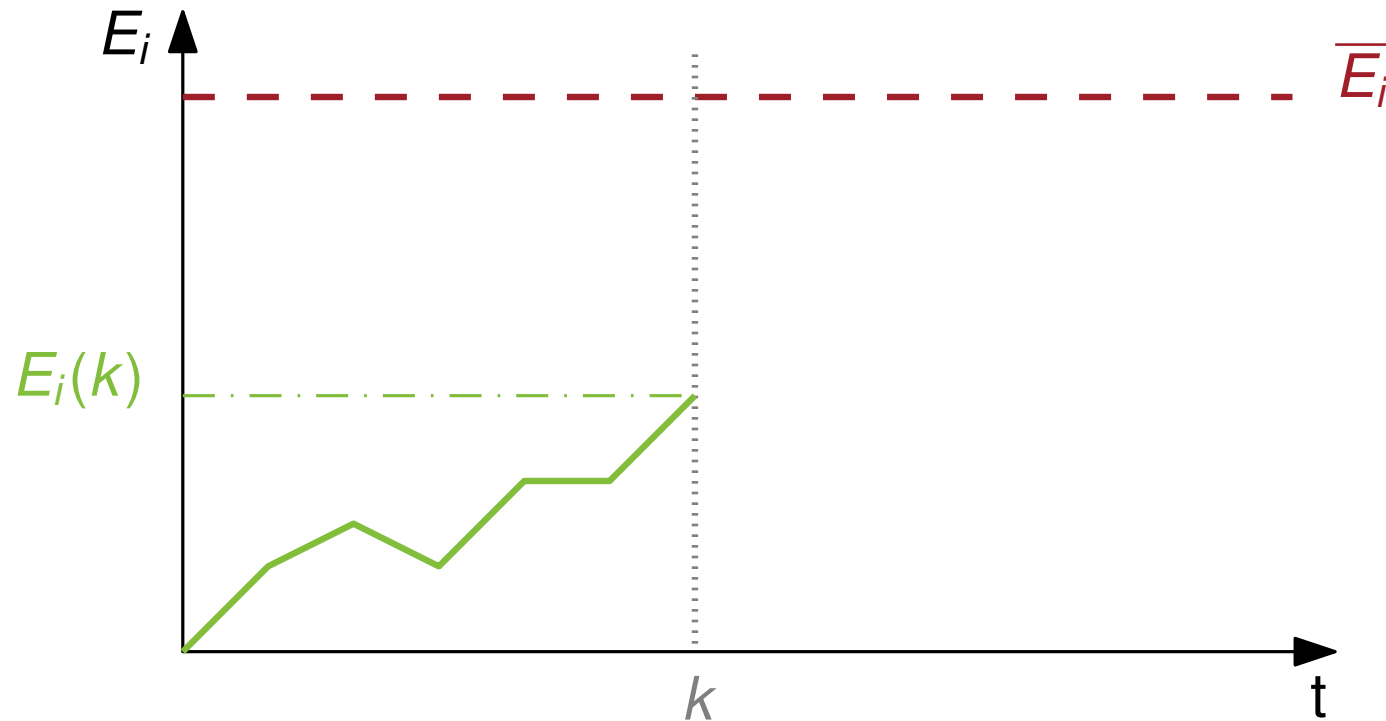
Agilitätsfaktoren:

Algorithmus: Agile Balancing

Agilitätsfaktoren:

Bucket_{*i*}(*k*) :

$$\mathcal{K}_i^{\text{Bucket}}(k) = \frac{\bar{E}_i - E_i(k)}{T_s \bar{P}_i}$$

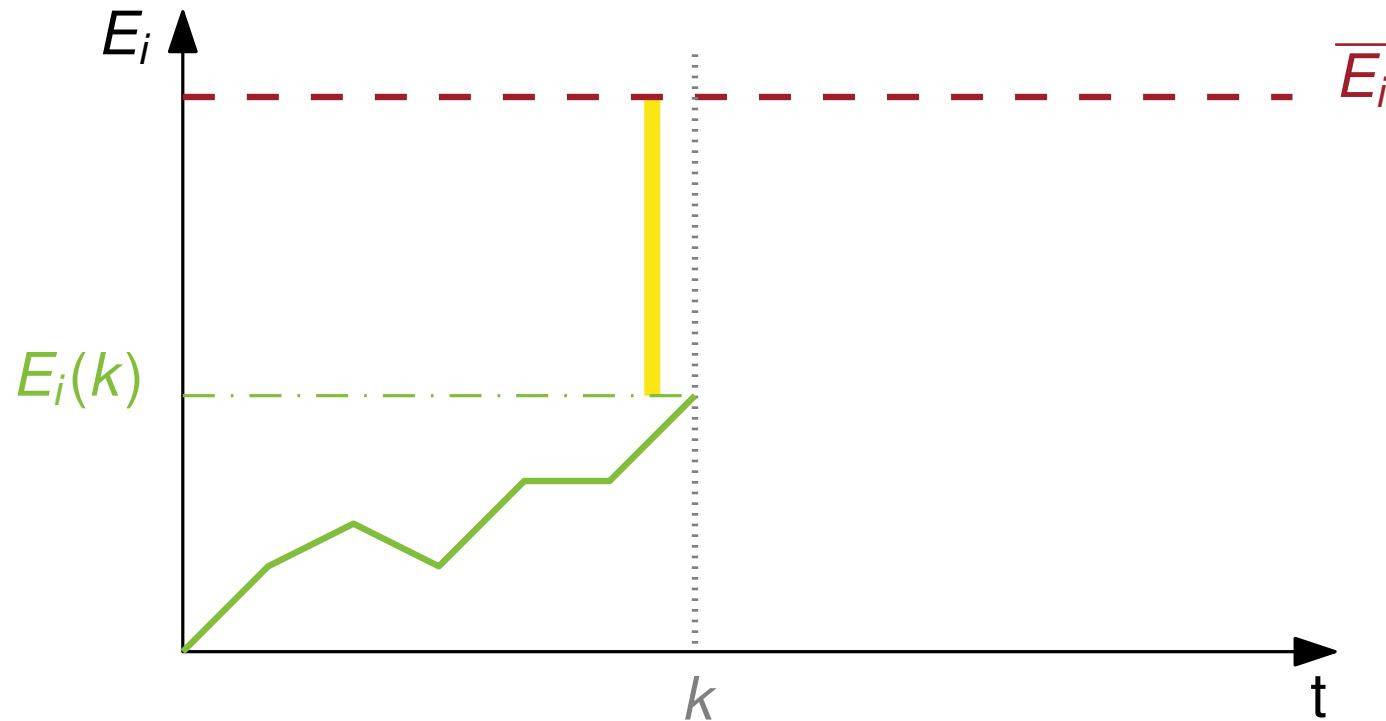


Algorithmus: Agile Balancing

Agilitätsfaktoren:

Bucket_i(k) :

$$\mathcal{K}_i^{\text{Bucket}}(k) = \frac{\bar{E}_i - E_i(k)}{T_s \bar{P}_i}$$

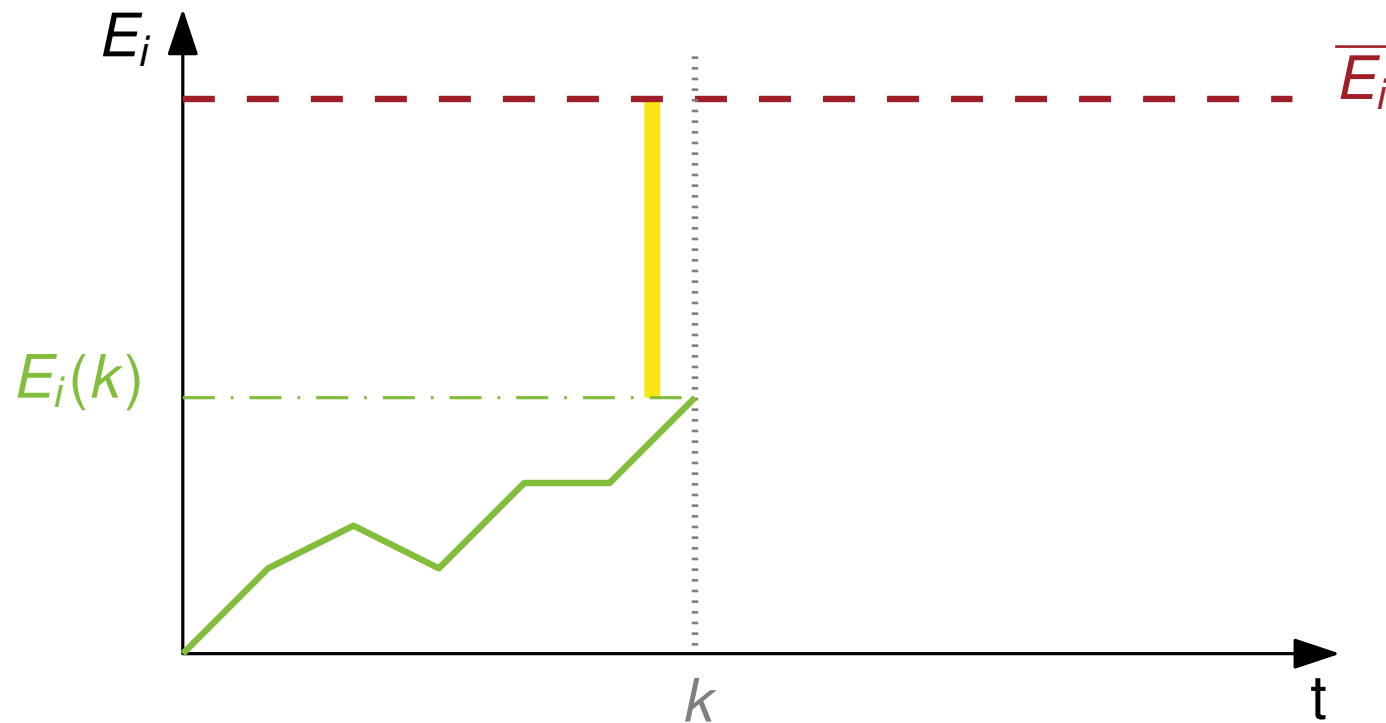


Algorithmus: Agile Balancing

Agilitätsfaktoren:

Bucket_{*i*}(*k*) :

$$\mathcal{K}_i^{\text{Bucket}}(k) = \frac{\overline{E}_i - E_i(k)}{T_s P_i} \text{ maximaler Energiezugewinn pro Zeitschritt}$$

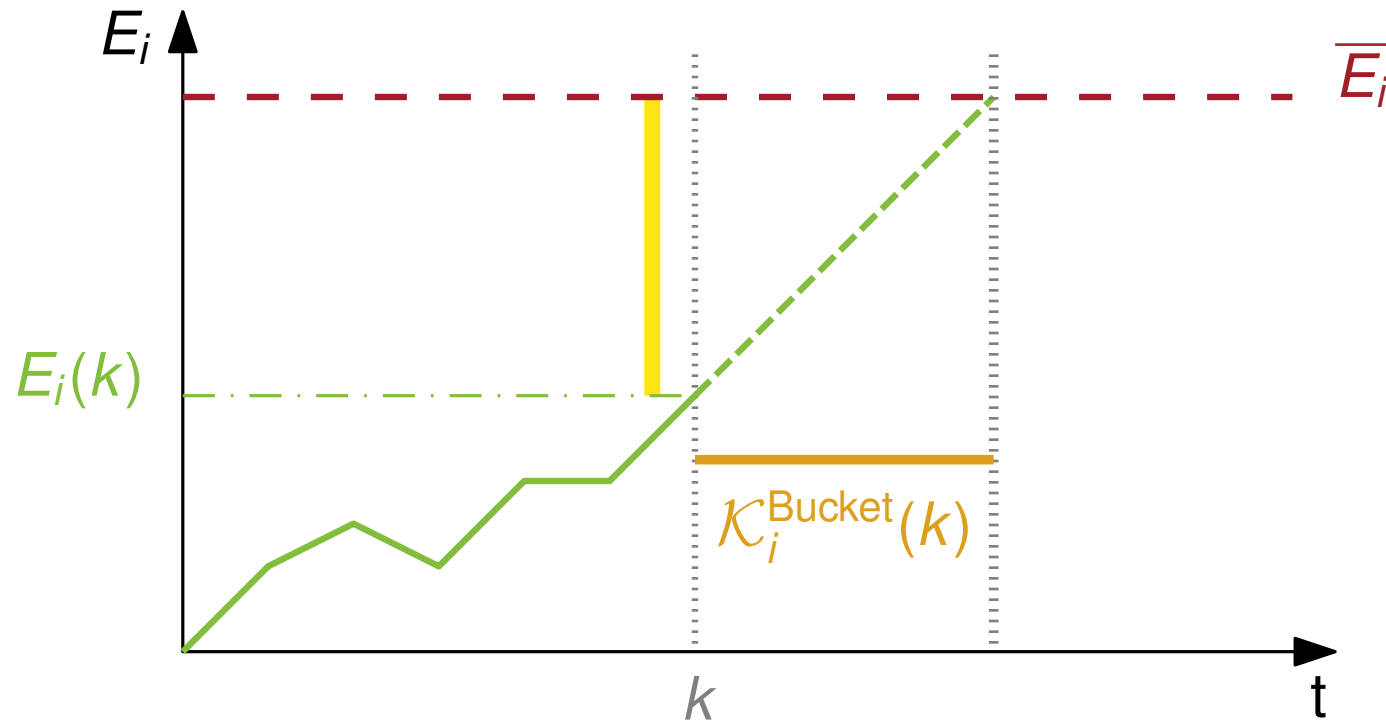


Algorithmus: Agile Balancing

Agilitätsfaktoren:

Bucket_{*i*}(*k*) :

$$\mathcal{K}_i^{\text{Bucket}}(k) = \frac{\bar{E}_i - E_i(k)}{T_s P_i} \text{ maximaler Energiezugewinn pro Zeitschritt}$$

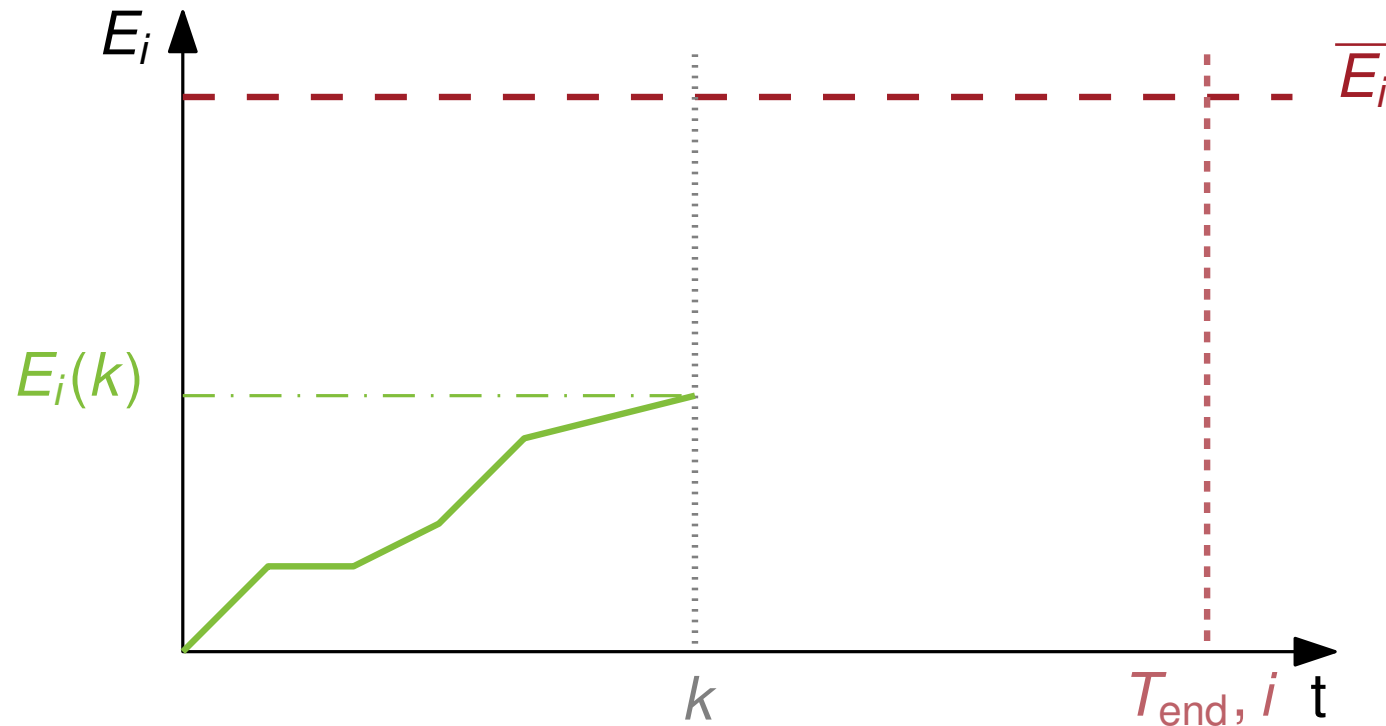


Algorithmus: Agile Balancing

Agilitätsfaktoren:

Battery_{*i*}(*k*):

$$\mathcal{K}_i^{\text{Battery}}(k) = T_{\text{end},i} - k - \frac{\bar{E}_i - E_i(k)}{T_s \bar{P}_i}$$

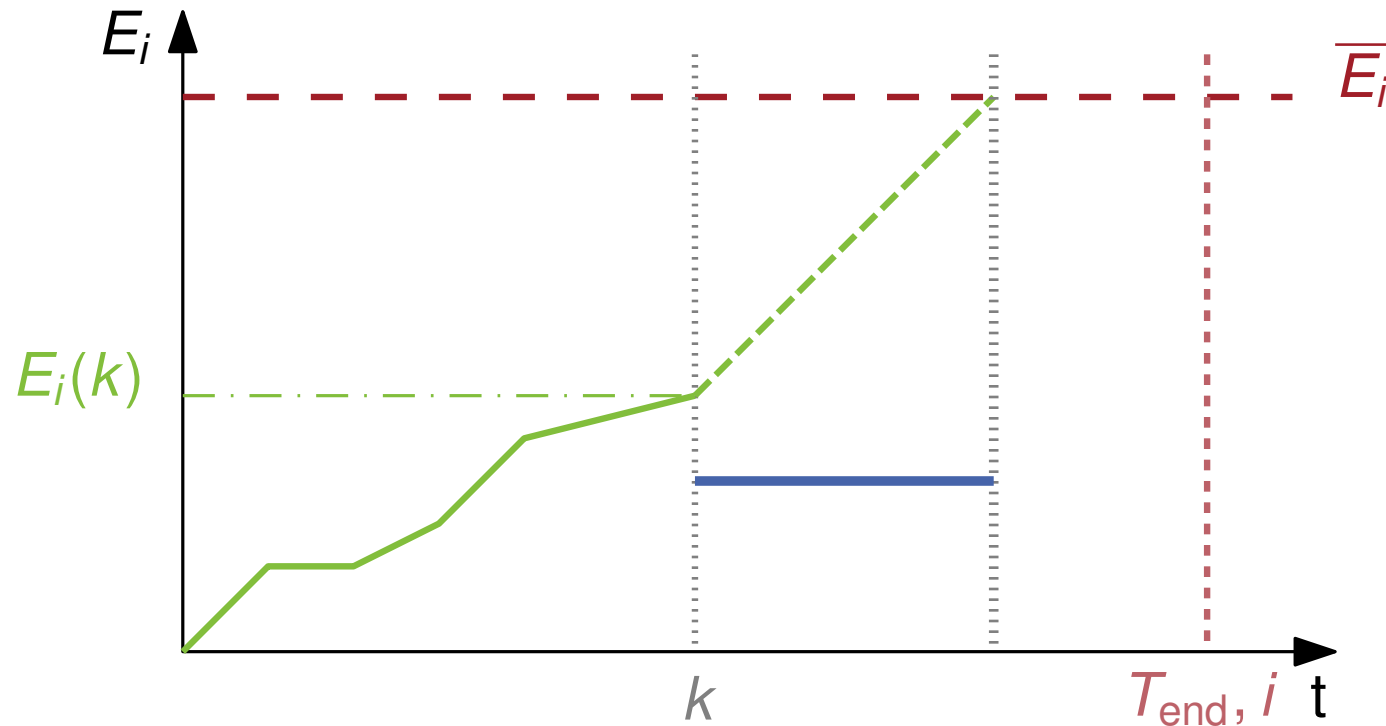


Algorithmus: Agile Balancing

Agilitätsfaktoren:

Battery_{*i*}(*k*):

$$\mathcal{K}_i^{\text{Battery}}(k) = T_{\text{end},i} - k - \frac{\bar{E}_i - E_i(k)}{T_s \bar{P}_i}$$

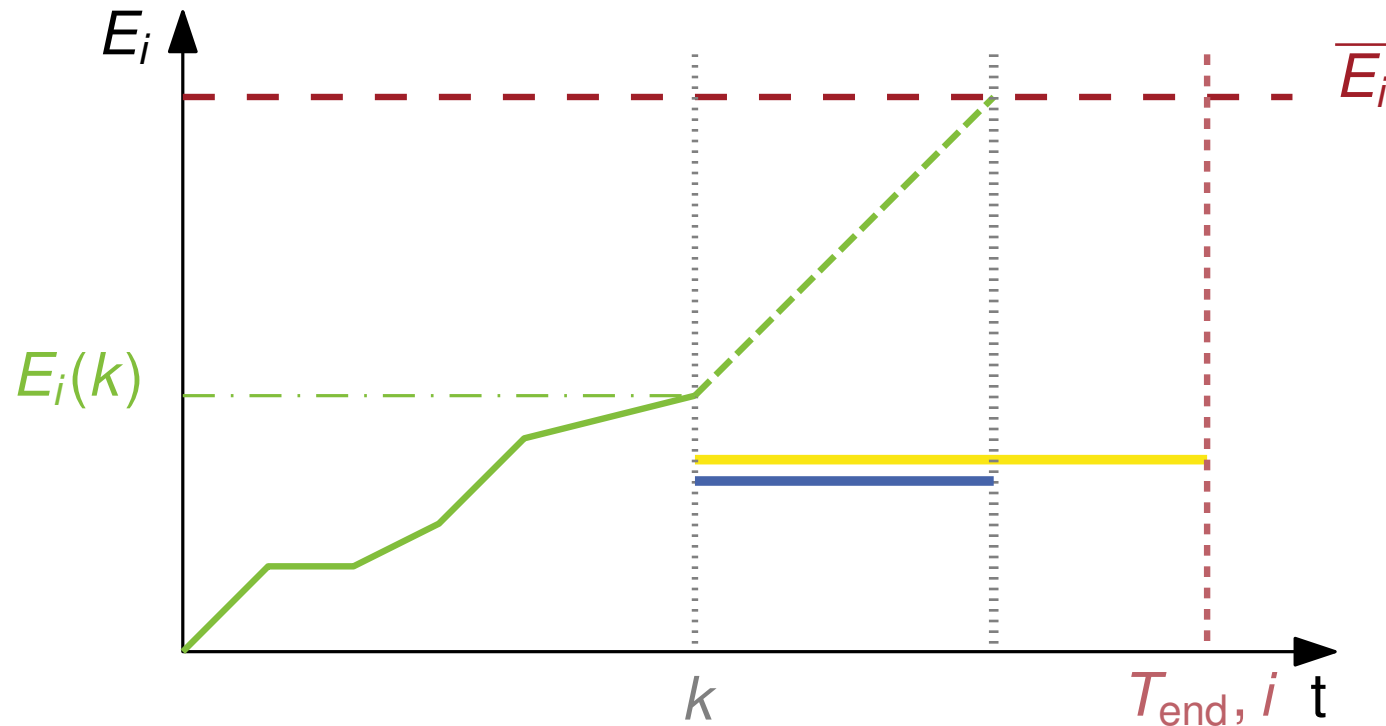


Algorithmus: Agile Balancing

Agilitätsfaktoren:

Battery_i(k):

$$\mathcal{K}_i^{\text{Battery}}(k) = T_{\text{end},i} - k - \frac{\bar{E}_i - E_i(k)}{T_s \bar{P}_i}$$

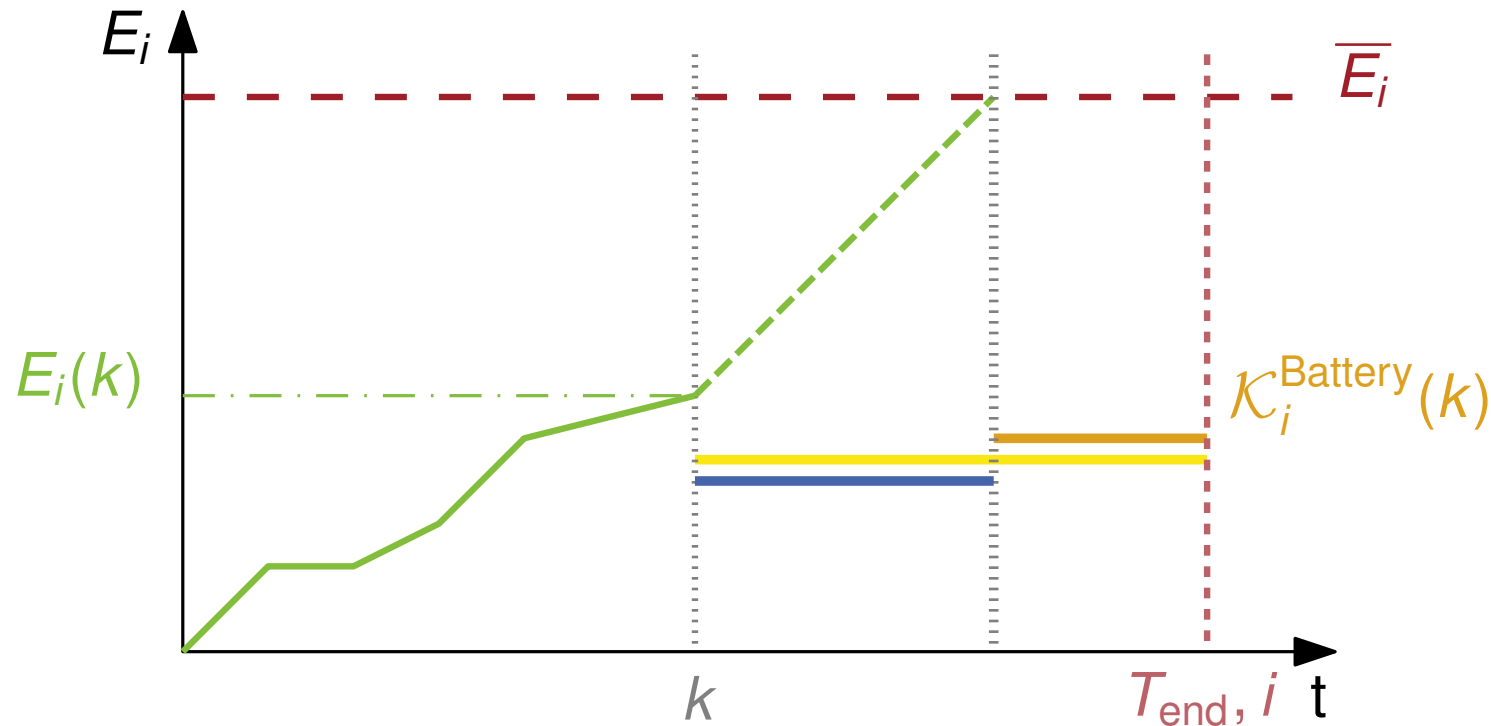


Algorithmus: Agile Balancing

Agilitätsfaktoren:

Battery_i(k):

$$\mathcal{K}_i^{\text{Battery}}(k) = T_{\text{end},i} - k - \frac{\bar{E}_i - E_i(k)}{T_s \bar{P}_i}$$

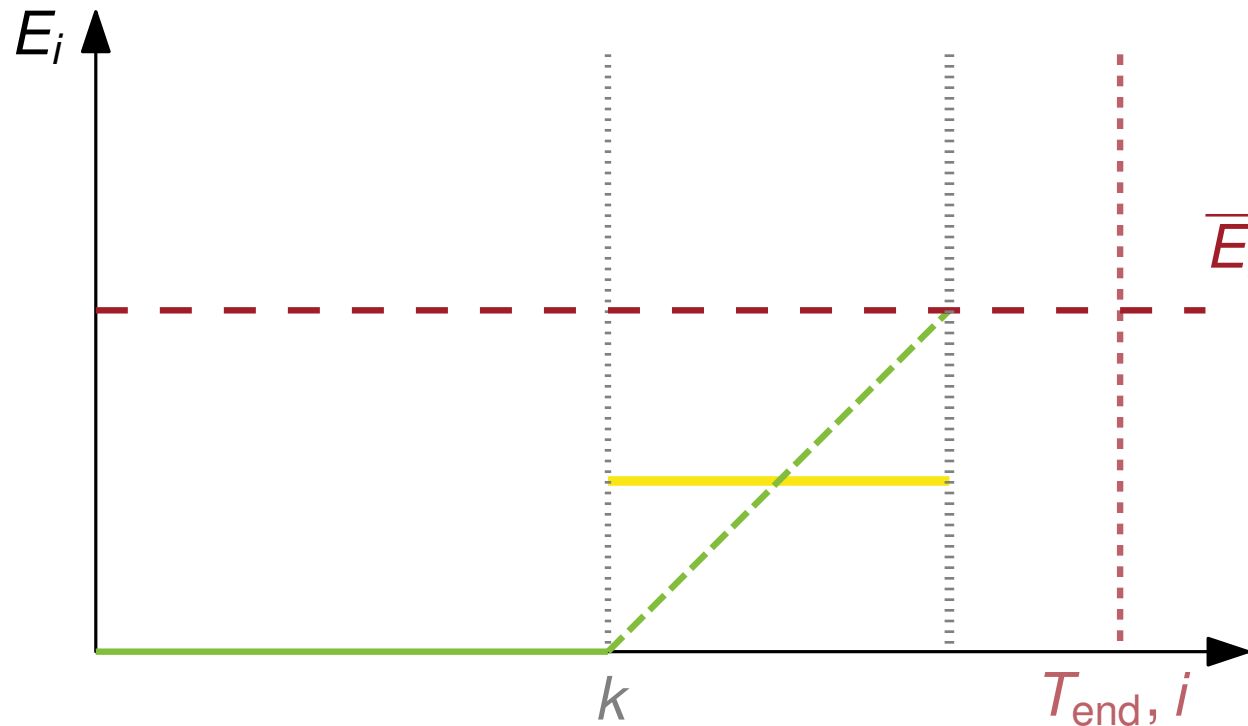


Algorithmus: Agile Balancing

Agilitätsfaktoren:

Bakery_i(k):

$$\mathcal{K}_i^{\text{Bakery}}(k) = T_{\text{end},i} - T_{\text{run},i} - k$$

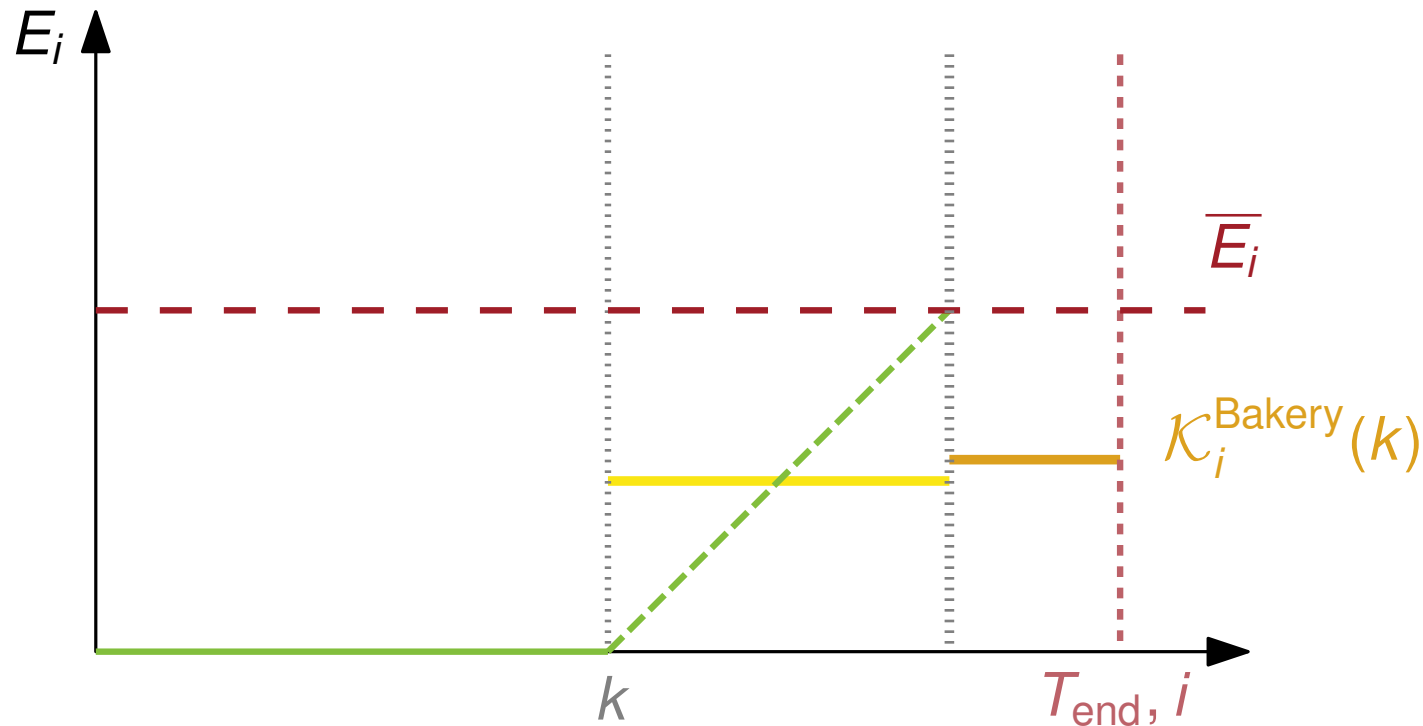


Algorithmus: Agile Balancing

Agilitätsfaktoren:

Bakery_i(k):

$$\mathcal{K}_i^{\text{Bakery}}(k) = T_{\text{end},i} - T_{\text{run},i} - k$$



Algorithmus: Agile Balancing

Forced consumption:

Algorithmus: Agile Balancing

Forced consumption:

Battery_{*i*}(*k*):

$$P_{\text{Forced},i}^{\text{Battery}}(k) = \begin{cases} 0, & \mathcal{K}_i^{\text{Battery}} > 1 \\ \bar{P}_i(1 - \mathcal{K}_i^{\text{Battery}}), & 1 \geq \mathcal{K}_i^{\text{Battery}} > 0 \\ \bar{P}_i, & \mathcal{K}_i^{\text{Battery}} = 0 \end{cases}$$

Algorithmus: Agile Balancing

Forced consumption:

Battery_{*i*}(*k*):

$$P_{\text{Forced},i}^{\text{Battery}}(k) = \begin{cases} 0, & \mathcal{K}_i^{\text{Battery}} > 1 \\ \overline{P}_i(1 - \mathcal{K}_i^{\text{Battery}}), & 1 \geq \mathcal{K}_i^{\text{Battery}} > 0 \\ \overline{P}_i, & \mathcal{K}_i^{\text{Battery}} = 0 \end{cases}$$

Bakery_{*i*}(*k*):

$$P_{\text{Forced},i}^{\text{Bakery}}(k) = \begin{cases} 0, & \mathcal{K}_i^{\text{Bakery}} > 1 \\ \overline{P}_i, & \mathcal{K}_i^{\text{Bakery}} = 0 \end{cases}$$

Algorithmus: Agile Balancing

Energiereserve

Algorithmus: Agile Balancing

Energiereserve

Bucket_{*i*}(*k*):

$$P_{\text{Reserve},i}^{\text{Bucket}}(k) = \min(\bar{P}_i, \frac{\bar{E}_i - E_i(k)}{T_s})$$

Algorithmus: Agile Balancing

Energiereserve

Bucket_{*i*}(*k*):

$$P_{\text{Reserve},i}^{\text{Bucket}}(k) = \min(\bar{P}_i, \frac{\bar{E}_i - E_i(k)}{T_s})$$

Bei einem Portfolio mit N^{Buckets} bei Zeitschritt *k*:

$$P_{\text{Reserve}}^{\text{Bucket}}(k) = \sum_{i=1}^{N^{\text{Buckets}}} \min(\bar{P}_i, \frac{\bar{E}_i - E_i(k)}{T_s})$$

Algorithmus: Agile Balancing

for $k = 0$ to K **do**:

Berechne $P_{\text{Forced}}(k)$

if $P_{\text{Forced}}(k) > P_{\text{Dispatch}}(k)$:

 Starte alle Forced Units

else:

 Sortiere Bakeries und Batteries nach aufsteigendem Agilitätsfaktor

 Starte Units solange der Verbrauch kleiner gleich $P_{\text{Dispatch}}(k)$

Bestimme ob Leistung übrig ist oder noch benötigt wird

Buckets dementsprechend nach absteigendem Agilitätsfaktor starten

Algorithmus: Agile Balancing Beispiel

Buckets

$$\text{Bucket}_1: \overline{P}_1 = 1, \underline{P}_1 = -1$$

$$\overline{E}_1 = 2, \underline{E}_1 = 0$$

$$\text{Bucket}_2: \overline{P}_2 = 2, \underline{P}_2 = -2$$

$$\overline{E}_2 = 3, \underline{E}_2 = -1$$

Batteries

$$\text{Battery}_1: \overline{P}_3 = 2, \overline{E}_3 = 4$$

$$T_{\text{end},3} = 5$$

$$\text{Battery}_2: \overline{P}_4 = 1, \overline{E}_4 = 3$$

$$T_{\text{end},4} = 4$$

Algorithmus: Agile Balancing Beispiel

Bakeries:

$$\text{Bakery}_1: \quad \overline{P}_5 = 1, \overline{E}_5 = 1$$

$$T_{\text{run},5} = 1, T_{\text{end},5} = 3$$

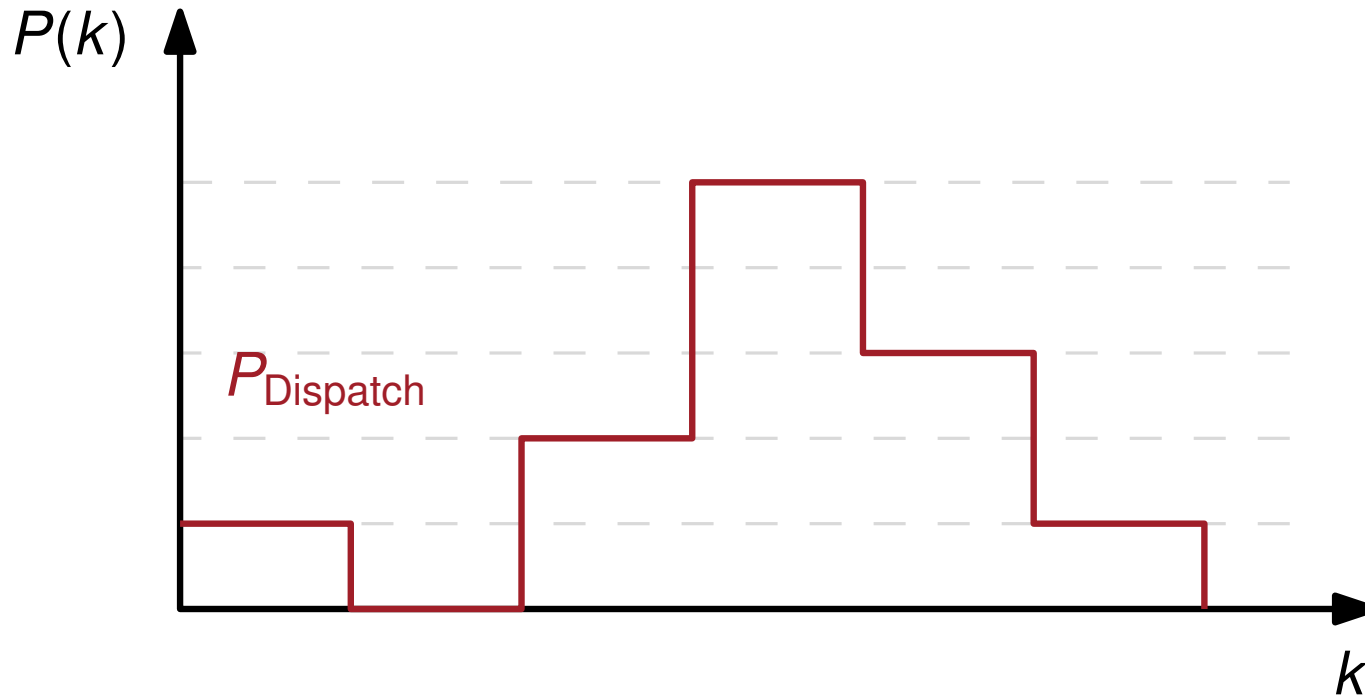
$$\text{Bakery}_2: \quad \overline{P}_6 = 3, \overline{E}_6 = 3$$

$$T_{\text{run},6} = 1, T_{\text{end},6} = 6$$

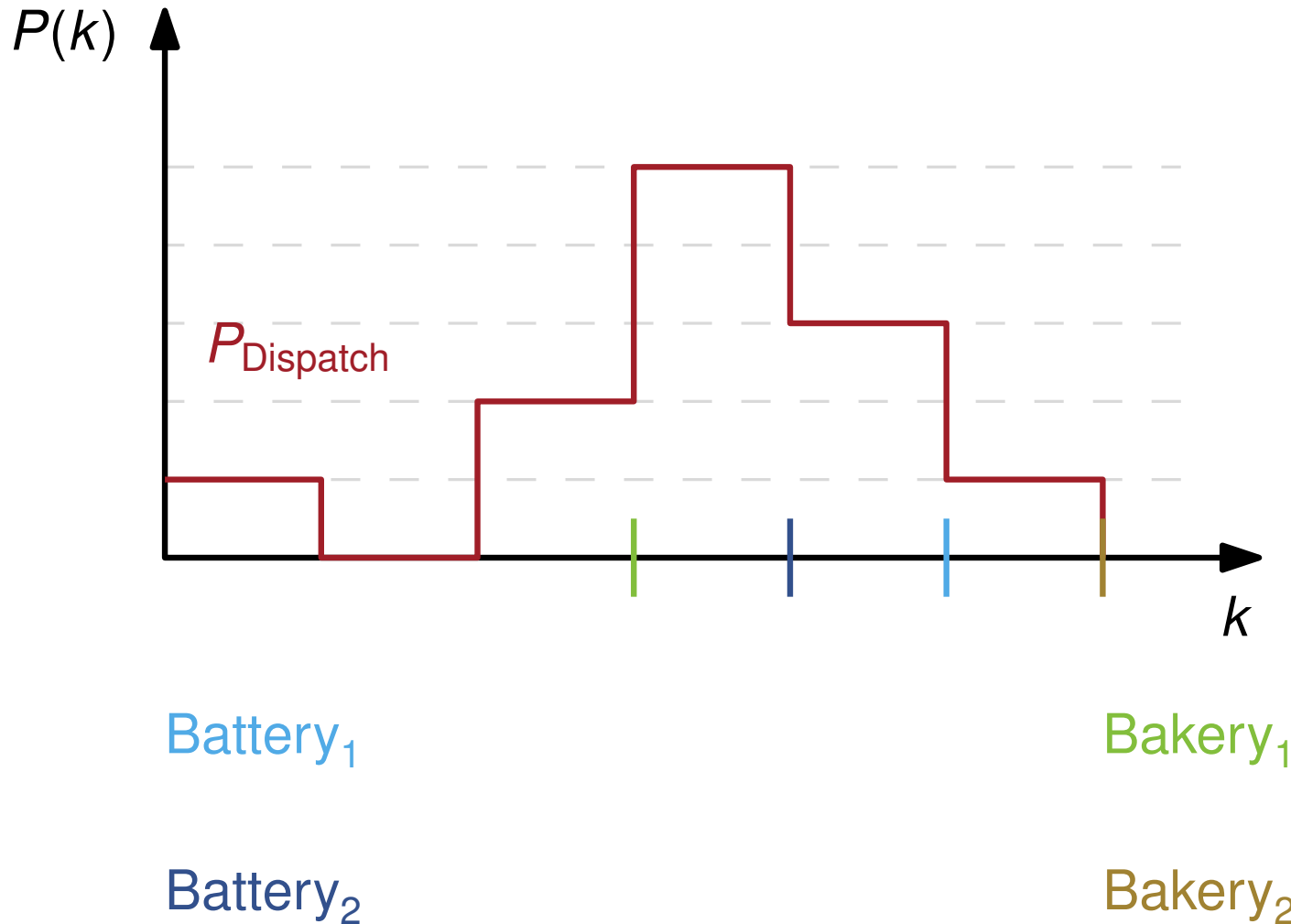
Dispatch-Profil:

$$P_{\text{Dispatch}} = (1, 0, 2, 5, 3, 1)$$

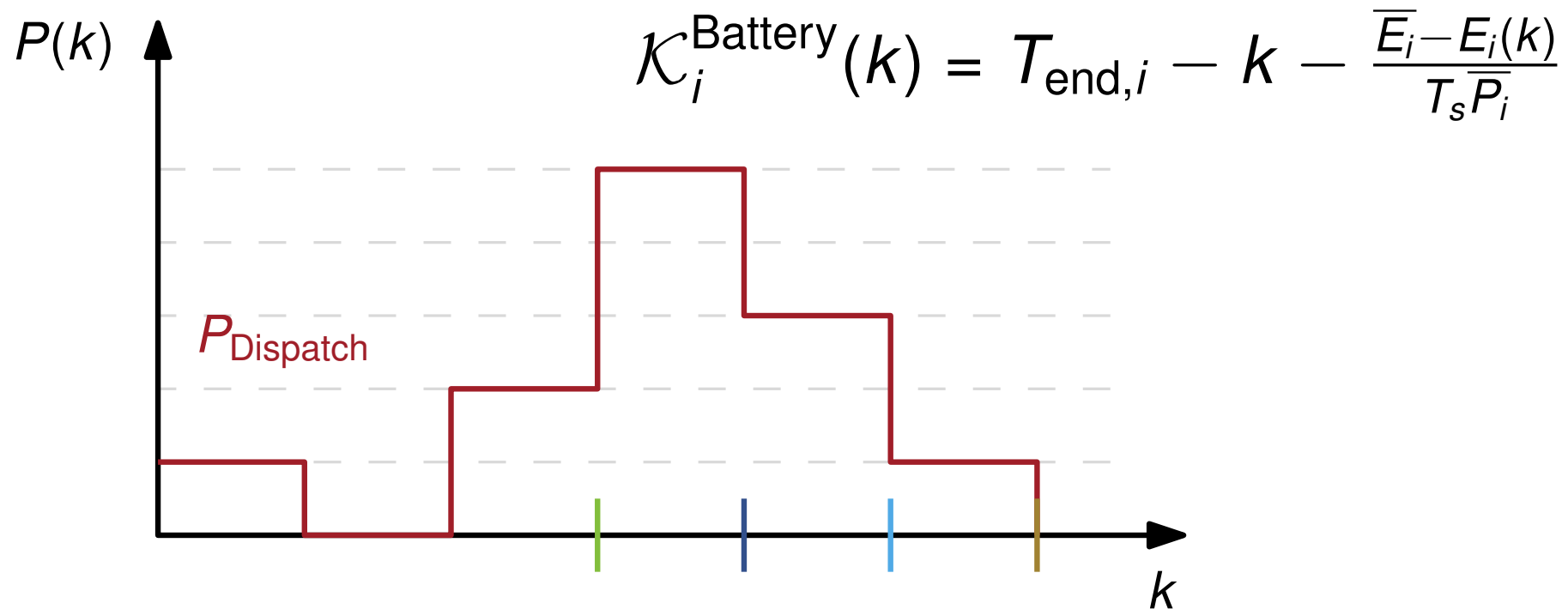
Algorithmus: Agile Balancing Beispiel



Algorithmus: Agile Balancing Beispiel



Algorithmus: Agile Balancing Beispiel



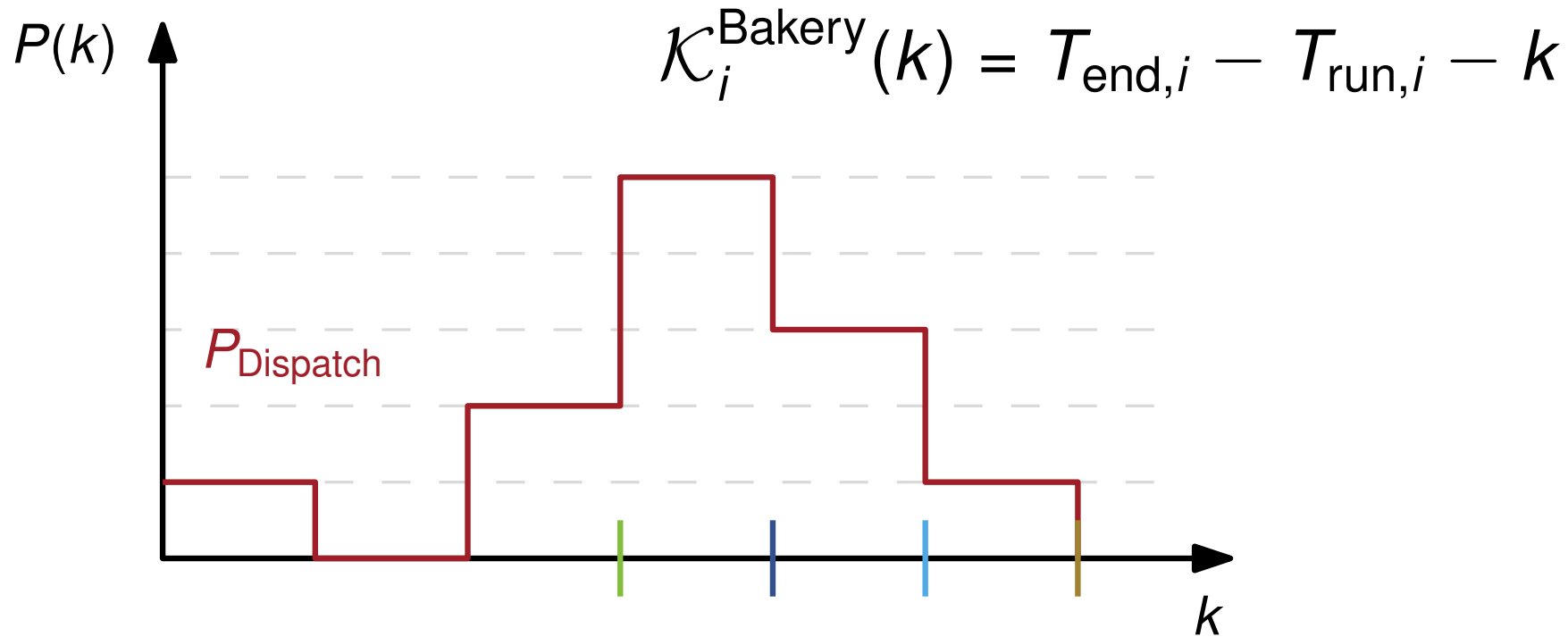
Battery₁ $\mathcal{K}_3(0) = 3$

Bakery₁

Battery₂ $\mathcal{K}_4(0) = 1$

Bakery₂

Algorithmus: Agile Balancing Beispiel



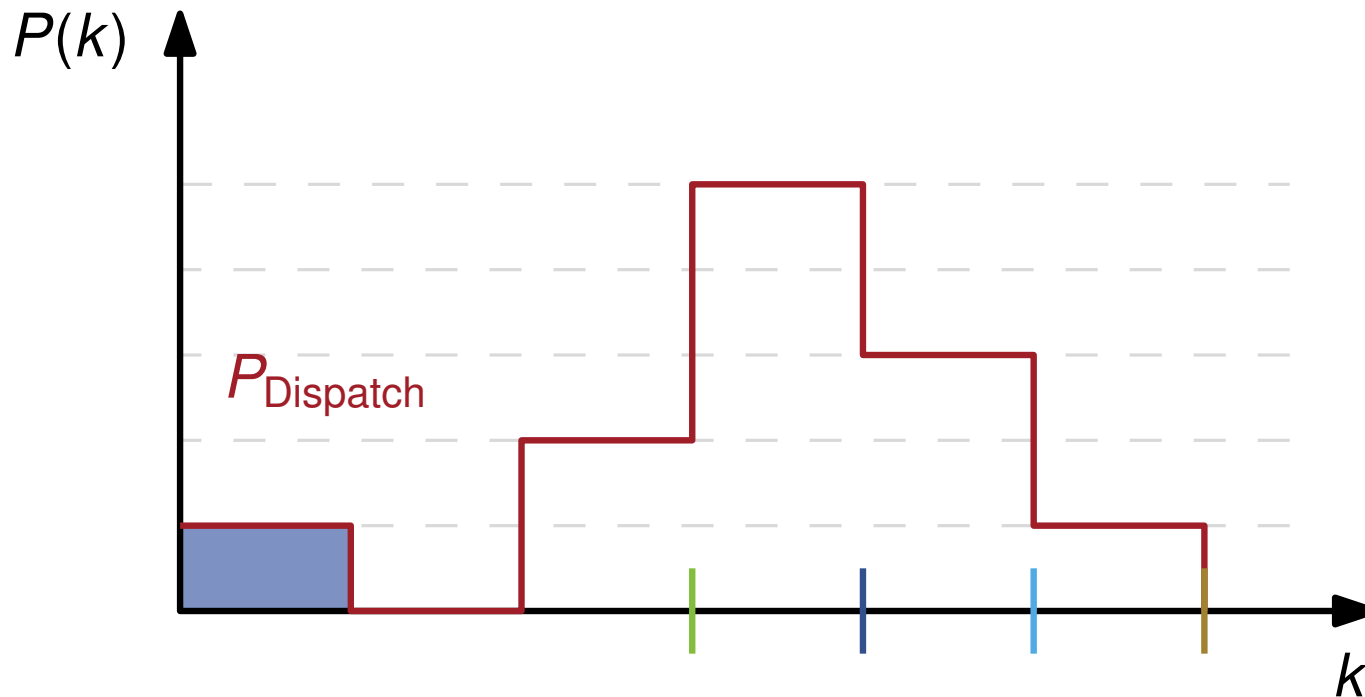
Battery₁ $\mathcal{K}_3(0) = 3$

Bakery₁ $\mathcal{K}_5(0) = 2$

Battery₂ $\mathcal{K}_4(0) = 1$

Bakery₂ $\mathcal{K}_6(0) = 5$

Algorithmus: Agile Balancing Beispiel



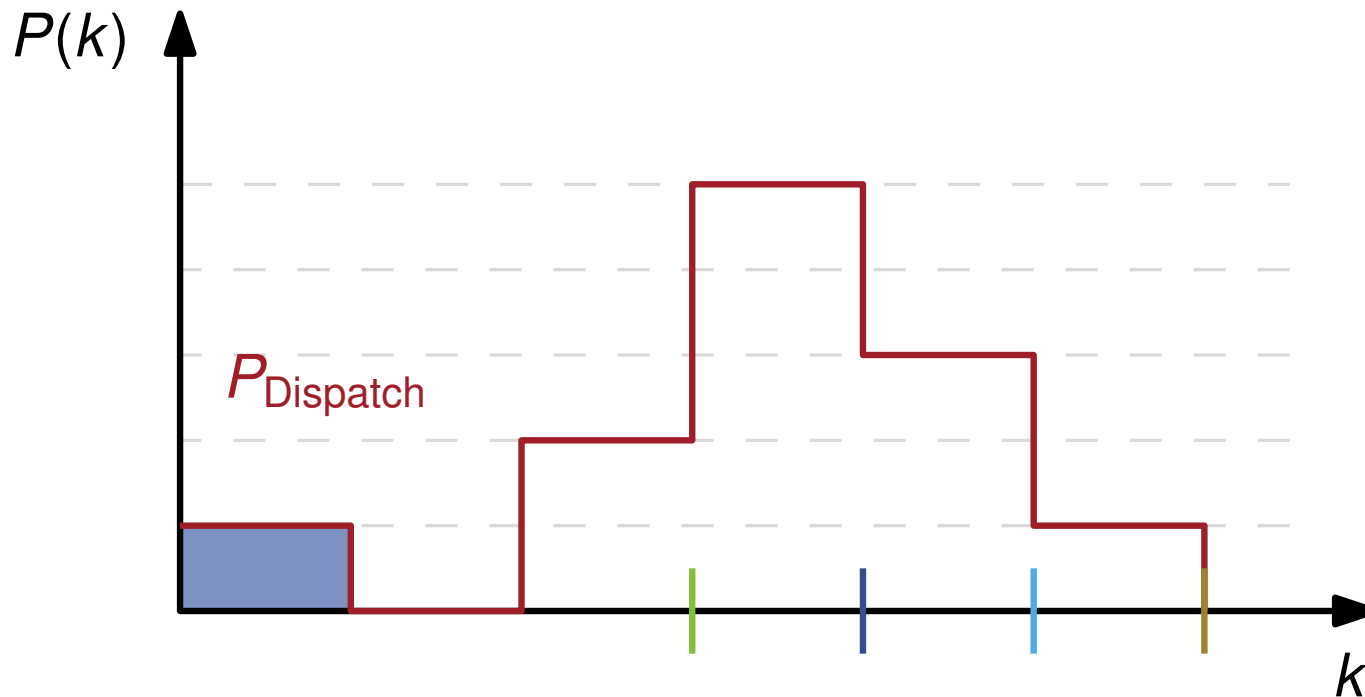
Battery₁ $\mathcal{K}_3(0) = 3$

Bakery₁ $\mathcal{K}_5(0) = 2$

Battery₂ $\mathcal{K}_4(0) = 1$

Bakery₂ $\mathcal{K}_6(0) = 5$

Algorithmus: Agile Balancing Beispiel



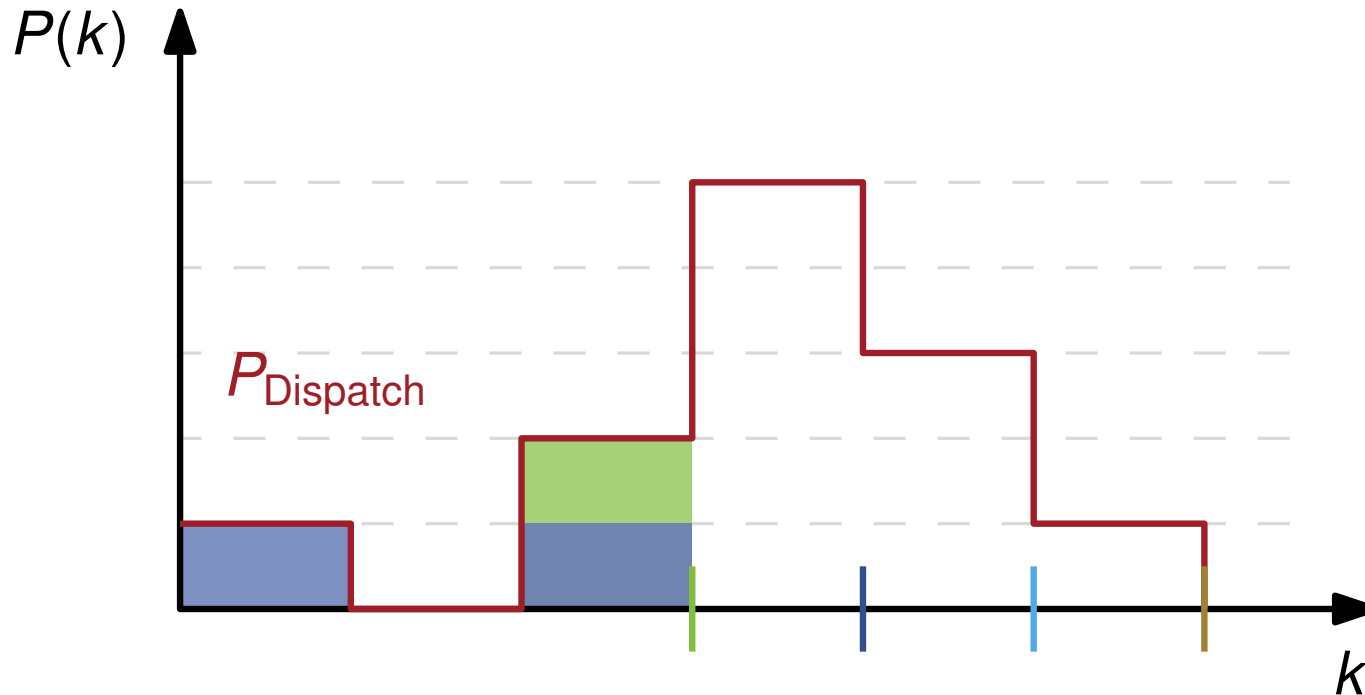
Battery₁ $\mathcal{K}_3(1) = 2$

Bakery₁ $\mathcal{K}_5(1) = 1$

Battery₂ $\mathcal{K}_4(1) = 1$

Bakery₂ $\mathcal{K}_6(1) = 4$

Algorithmus: Agile Balancing Beispiel



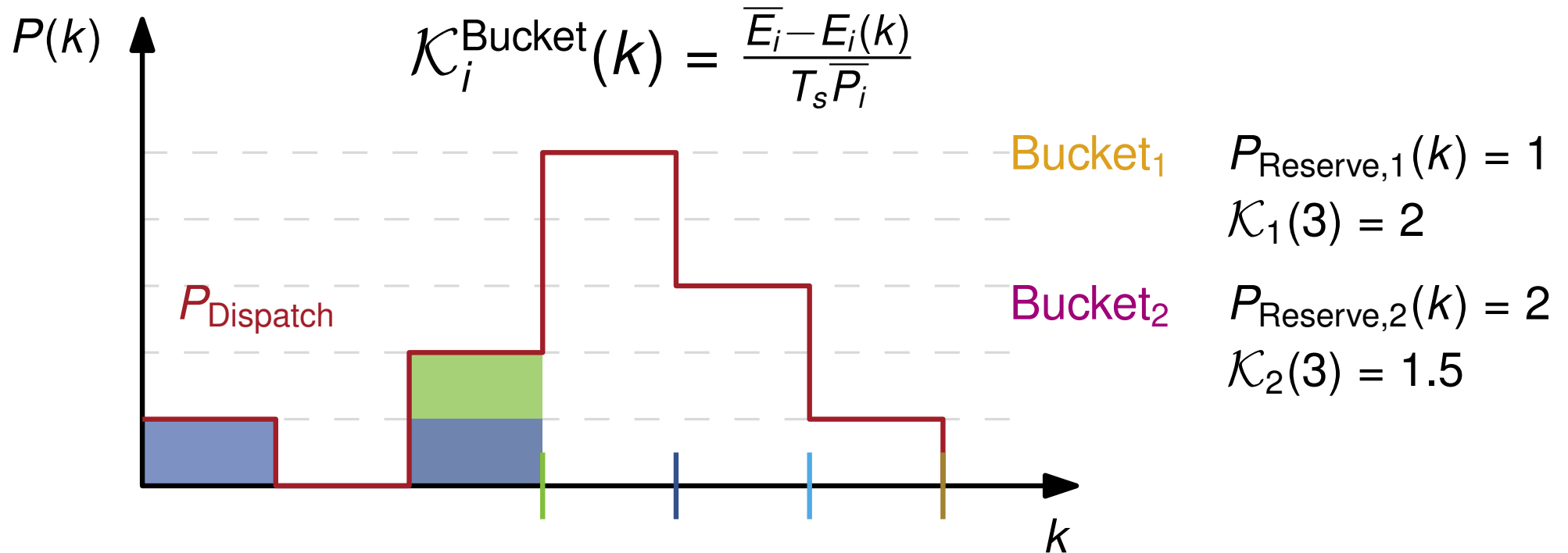
Battery₁ $\mathcal{K}_3(2) = 1$

Bakery₁ $\mathcal{K}_5(2) = 0$ ✓

Battery₂ $\mathcal{K}_4(2) = 0$

Bakery₂ $\mathcal{K}_6(2) = 3$

Algorithmus: Agile Balancing Beispiel



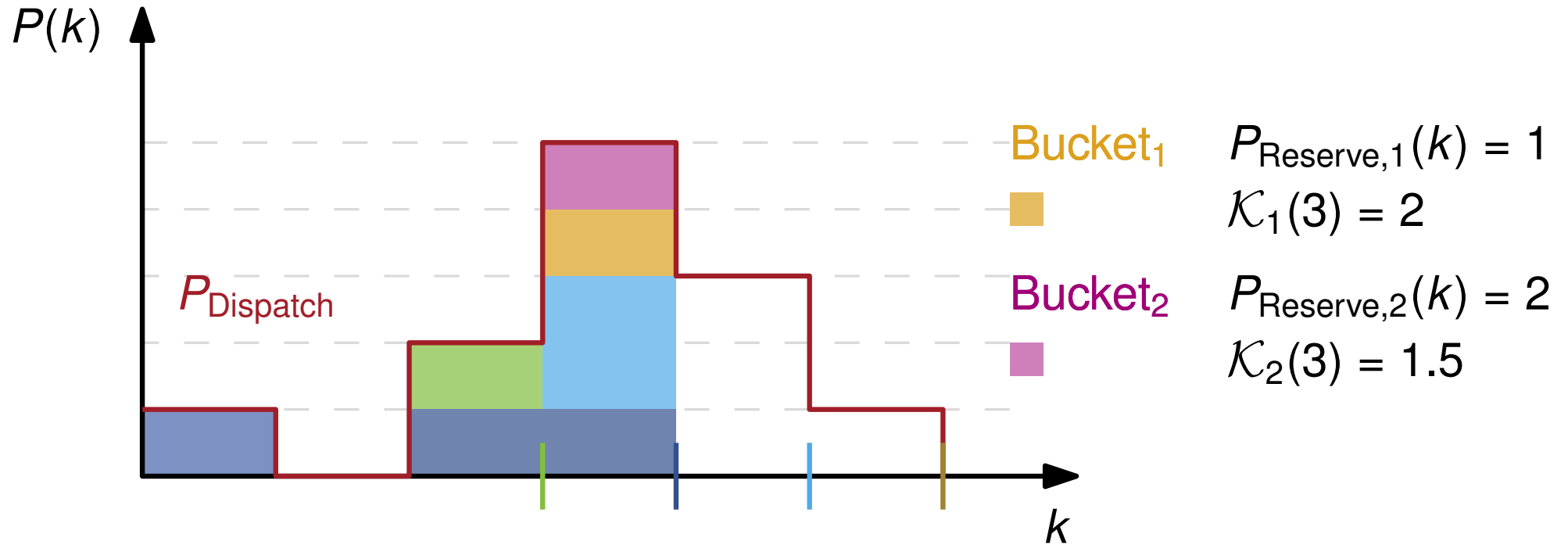
Battery₁ $\mathcal{K}_3(3) = 0$

Bakery₁ ✓

Battery₂ $\mathcal{K}_4(3) = 0$

Bakery₂ $\mathcal{K}_6(3) = 2$

Algorithmus: Agile Balancing Beispiel



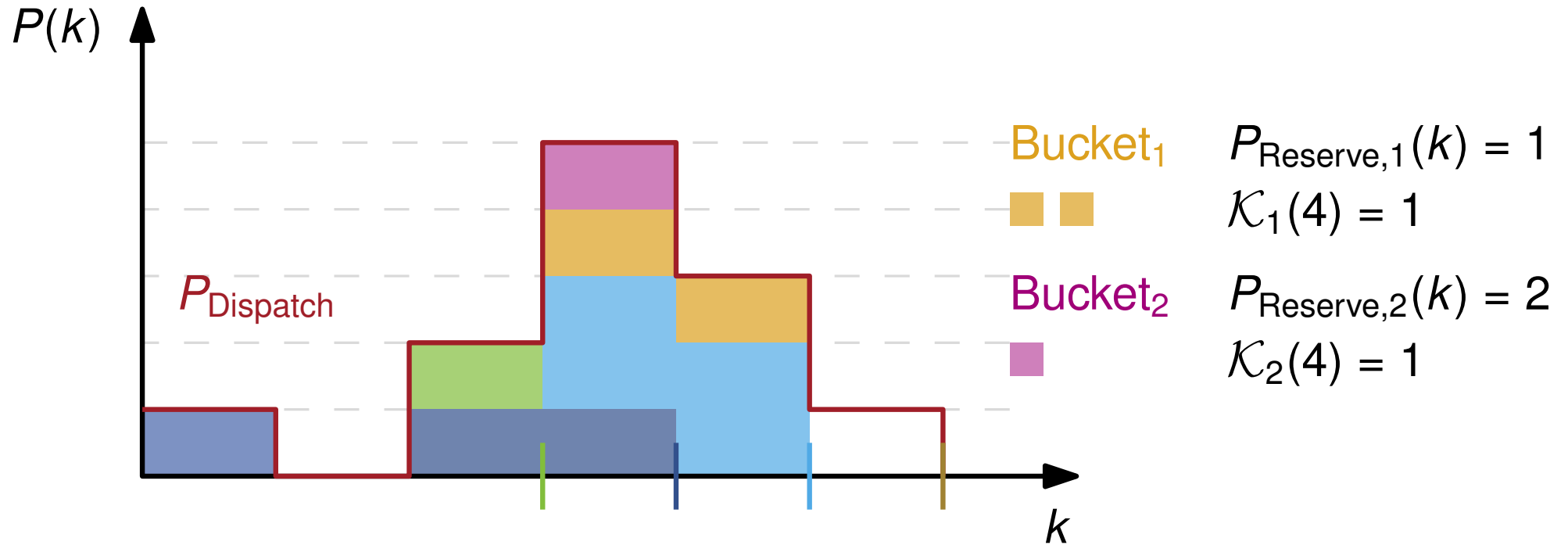
Battery₁ $\mathcal{K}_3(3) = 0$

Bakery₁ ✓

Battery₂ $\mathcal{K}_4(3) = 0$ ✓

Bakery₂ $\mathcal{K}_6(3) = 2$

Algorithmus: Agile Balancing Beispiel



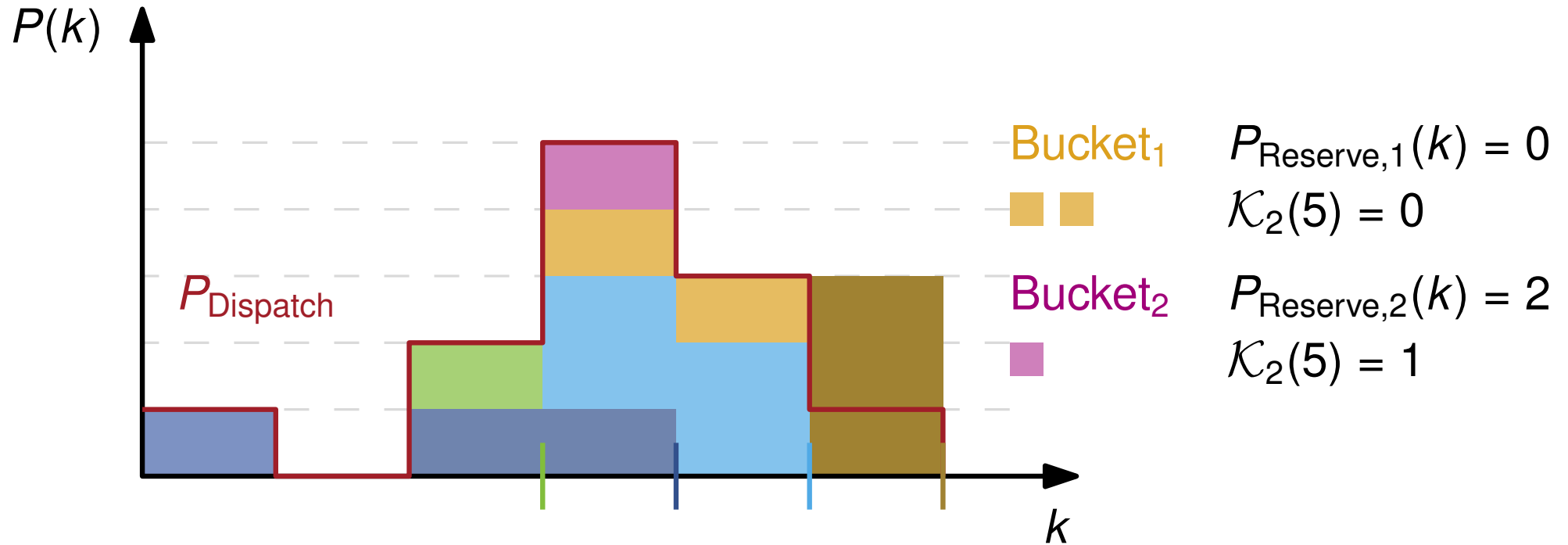
Battery₁ $\mathcal{K}_3(4) = 0$ ✓

Bakery₁ ✓

Battery₂ ✓

Bakery₂ $\mathcal{K}_6(4) = 1$

Algorithmus: Agile Balancing Beispiel



Battery₁



Bakery₁

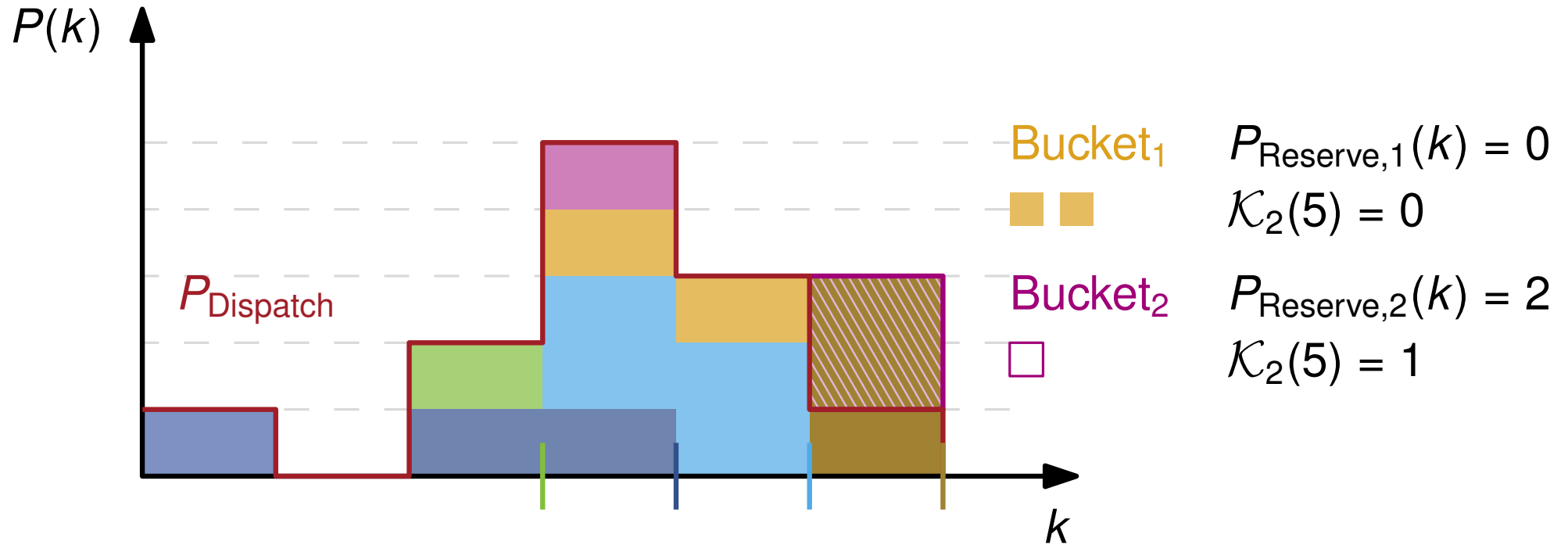


Battery₂



Bakery₂ $\mathcal{K}_6(5) = 0$

Algorithmus: Agile Balancing Beispiel



Battery₁



Bakery₁



Battery₂



Bakery₂ $\mathcal{K}_6(5) = 0$



Algorithmus: Agile Balancing

- getestet mit 10^6 units
- Rechenzeit ca. 3 min 26 s
- Anteile der Äquivalenzklassen beeinflussen Ergebnis

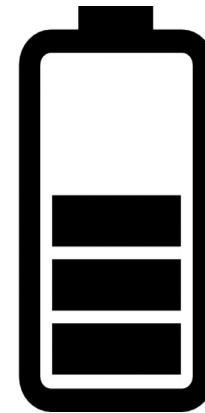
Algorithmus: Agile Balancing

- getestet mit 10^6 units
- Rechenzeit ca. 3 min 26 s
- Anteile der Äquivalenzklassen beeinflussen Ergebnis

- Beschleunigung möglich durch vorberechnete Agilitätstabelle
- Bei gleicher Unit Anzahl Rechenzeit ca 1 min 4 s
- Führt bei ungünstiger Aufteilung der Units zu schlechteren Ergebnissen

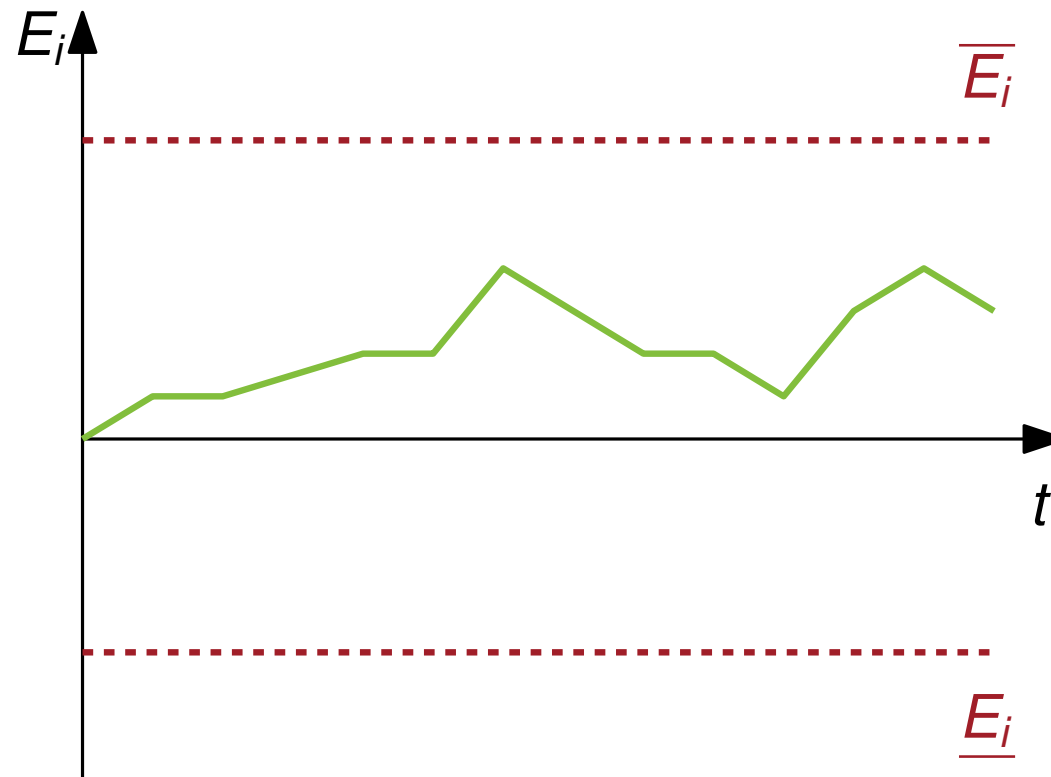
Fazit

- Nachfrageflexibilität lässt sich in verschiedene Klassen unterteilen



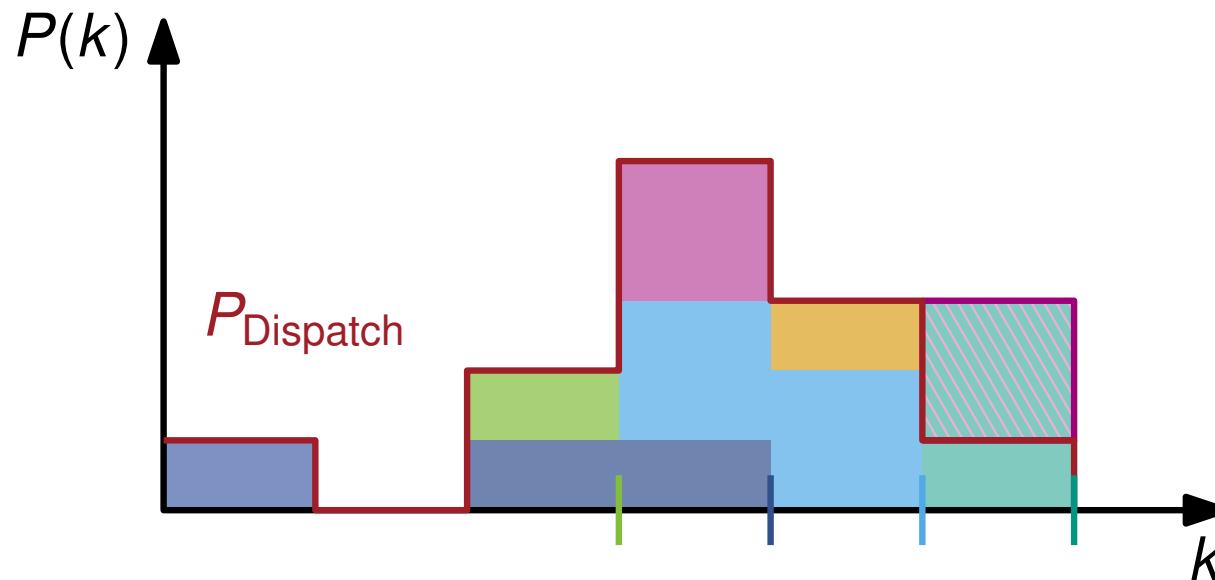
Fazit

- Nachfrageflexibilität lässt sich in verschiedene Klassen unterteilen
- Mathematische Modellierung der Klassen zu Verwendung in Algorithmen



Fazit

- Nachfrageflexibilität lässt sich in verschiedene Klassen unterteilen
- Mathematische Modellierung der Klassen zu Verwendung in Algorithmen
- Heuristische Algorithmen ermöglichen es das Problem schnell zu lösen



Fazit

- Nachfrageflexibilität lässt sich in verschiedene Klassen unterteilen
- Mathematische Modellierung der Klassen zu Verwendung in Algorithmen
- Heuristische Algorithmen ermöglichen es das Problem schnell zu lösen
- Die Lösungen der Algorithmen sind nur geringfügig schlechter als die optimale Lösung

Quellen

- [1] <http://www.blog.ze.com/2014/05/big-data-growth-for-utilities-the-smart-grid/>

- [2] <http://cliparting.com/wp-content/uploads/2017/04/Wind-turbine-clip-art.png>

- [3] <https://img.deutsche-handwerks-zeitung.de/files/smthumbnaildata/392x/2/3/5/7/6/7/NeuesBild.jpg>

- [4] https://image.freepik.com/free-icon/battery-status_318-47374.jpg

- [5] <http://baeckerei-walzer.de/images/korbmitbrot.gif>

- [6] Petersen, Mette K., et al. "Heuristic optimization for the discrete virtual power plant dispatch problem." IEEE Transactions on Smart Grid 5.6 (2014): 2910-2918.